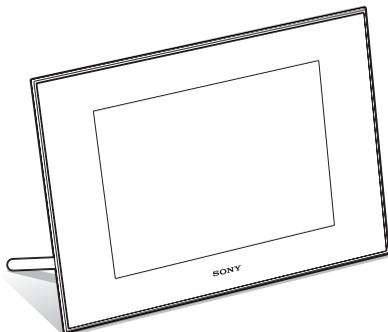


Digitaler Bilderrahmen

DPF-X800/X1000

DPF-V800/V1000



Bedienungsanleitung

Vor Inbetriebnahme des Geräts sollten Sie dieses Handbuch aufmerksam durchlesen. Bewahren Sie es danach gut auf, um bei Fragen darauf zurückgreifen zu können.

Vor der Inbetriebnahme

Grundlagen

Erweiterte Funktionen

Verwenden eines externen
Geräts (mit Bluetooth)

Verwenden eines externen
Geräts (mit einem Computer)

Fehlermeldungen

Problembehandlung

Weitere Informationen



WARNUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Schützen Sie Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z.B. direktem Sonnenlicht, Feuer o. Ä.

ACHTUNG

Ersetzen Sie die Batterie bzw. den Akku ausschließlich durch eine Batterie bzw. einen Akku des angegebenen Typs. Andernfalls besteht Feuer- oder Verletzungsgefahr. Entsorgen Sie die verbrauchten Batterien entsprechend den Anweisungen.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen.

Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Hinweis für Kunden in Europa

Dieses Produkt wurde geprüft und erfüllt die EMV-Richtlinie, sofern Verbindungskabel mit einer Länge von weniger als 3 Metern verwendet werden.

Achtung

Die elektromagnetischen Felder bei den speziellen Frequenzen können Bild und Ton dieses Gerätes beeinflussen.

Hinweis

Wenn eine Datenübertragung aufgrund statischer oder elektromagnetischer Störeinflüsse abbricht (fehlschlägt), starten Sie die entsprechende Anwendung neu oder entfernen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es wieder an.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses

Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)



Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.

Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.

Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Hinweis für Kunden in Ländern, in denen EU-Richtlinien gelten

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokyo, 108-0075, Japan. Autorisierter Vertreter für EMV und Produktsicherheit ist die Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Fragen im Zusammenhang mit Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantieunterlagen genannten Adressen.

Die Duplikation, die Herausgabe oder das Drucken von CDs, Fernsehsendungen oder urheberrechtlich geschütztem Material wie z.B. Bildern oder Veröffentlichungen oder sonstigem Material mit Ausnahme von eigenen Aufnahmen oder Arbeiten ist ausschließlich auf den privaten Gebrauch beschränkt. Wenn Sie nicht über Urheberrechte verfügen, keine Erlaubnis der Urheberrechtsinhaber zum Duplizieren der Materialien haben und diese Materialien über die oben angegebene Einschränkung hinaus verwenden, werden die Bestimmungen des Urheberrechts verletzt und für den Urheberrechtsinhaber entstehen Ansprüche auf Schadenersatz.

Wenn Sie mit diesem Digitaler Bilderrahmen auf der Grundlage von Fotos erzeugen, achten Sie bitte besonders darauf, die Bestimmungen des Urheberrechts nicht zu verletzen. Das unberechtigte Verwenden oder Modifizieren der Porträtfotos von Dritten verstößt möglicherweise ebenfalls gegen deren Rechte.

Außerdem kann bei Präsentationen, Aufführungen und Ausstellungen das Fotografieren untersagt sein.

Empfehlungen für Sicherungskopien

Um das Risiko von Datenverlusten durch Fehlbedienung oder Fehlfunktionen des Digitaler Bilderrahmen zu vermeiden, empfiehlt es sich, eine Sicherungskopie der Daten anzulegen.

Information

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, INDIREKTE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN IRGENDWELCHER ART BZW. FÜR VERLUSTE ODER KOSTEN, DIE DURCH EIN DEFEKTES PRODUKT ODER DIE VERWENDUNG EINES PRODUKTS ENTSTEHEN.

Sony übernimmt keinerlei Haftung für indirekte, Neben- oder Folgeschäden oder den Verlust von Aufnahmen, die durch die Verwendung oder eine Fehlfunktion des Digitaler Bilderrahmen oder einer Speicherkarte verursacht werden.

Hinweise zum LCD-Display

- Setzen Sie das LCD-Display keinem Druck aus. Der Bildschirm könnte sich verfärben, was zu einer Funktionsstörung führen könnte.
- Wird das LCD-Display längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt, kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Da das LCD-Display unter Einsatz von extrem genauer Präzisionstechnologie hergestellt wird, sind über 99,99 % der Pixel funktionsfähig. Trotzdem kann es vorkommen, dass einige winzige schwarze und/oder helle Punkte (weiße, rote, blaue oder grüne) ständig auf dem LCD-Display sichtbar sind. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und beeinträchtigen das Anzeigergebnis in keiner Weise.
- Bei niedrigen Temperaturen kann ein Nachzieheffekt auf dem LCD-Display auftreten. Dies ist keine Funktionsstörung.

Hinweise zu Marken und zum Urheberrechtsschutz

- **S-Frame**, BRAVIA, BRAVIA Sync, , „PhotoTV HD“, , Cyber-shot, , „Memory Stick“, **MEMORY STICK**, „Memory Stick Duo“, **MEMORY STICK DUO**, „MagicGate Memory Stick“, „Memory Stick PRO“, **MEMORY STICK PRO**, „Memory Stick PRO Duo“, **MEMORY STICK PRO DUO**, „Memory Stick PRO-HG Duo“, **MEMORY STICK PRO-HG DUO**, „Memory Stick Micro“, **MEMORY STICK MICRO**, M2, „Memory Stick-ROM“, **MEMORY STICK-ROM**, „MagicGate“ und **MAGICGATE** sind Marken oder eingetragene Marken der Sony Corporation.
- HDMI, **HDMI** und High-Definition Multimedia Interface sind Marken bzw. eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind eingetragene Markenzeichen von Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- CompactFlash ist eine Marke der SanDisk Corporation in den USA.
-  oder xD-Picture Card™ sind Markenzeichen der FUJIFILM Corporation.
- Der Besitzer der Bluetooth-Wortmarke und -Logos ist Bluetooth SIG, Inc. Die Verwendung dieser Marken durch die Sony Corporation erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen befinden sich im Besitz der jeweiligen Eigentümer.



-  ist eine Marke von FotoNation Inc. in den USA.
- **SILKYPIX**® ist eine Marke von Ichikawa Soft Laboratory.
- Enthält iType™ und Schriftsätze aus Monotype Imaging Inc.
iType™ ist eine Marke der Monotype Imaging Inc.
- Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Produkt- oder Firmennamen können Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Unternehmen sein. Im Handbuch sind die Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen nicht in jedem Fall ausdrücklich durch „TM“ bzw. „®“ gekennzeichnet.
- Dieses Gerät ist mit einer Gesichtserkennungsfunktion ausgerüstet. Es wird die von Sony entwickelte Sony Face Recognition-Technologie verwendet.

Hinweise für Benutzer

Programm © 2009 Sony Corporation
Dokumentation © 2009 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise reproduziert, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER EINHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

Die Layout-Daten wie etwa die Beispielbilder in der Software dürfen ausschließlich zum persönlichen Gebrauch modifiziert oder dupliziert werden. Jede nicht autorisierte Duplikation dieser Software ist nach den Bestimmungen des Urheberrechts untersagt. Bitte beachten Sie, dass die nicht autorisierte Duplikation oder Modifikation von Porträtfotos oder urheberrechtlich geschützten Arbeiten Dritter die Urheberrechte dieser Dritten verletzen kann.

In diesem Handbuch verwendete Abbildungen und Screenshots

Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen und Screenshots auf das Modell DPF-X1000.

Inhalt

Vor der Inbetriebnahme

Genießen von Bildern auf dem Fotorahmen	7
Funktionen	8
Überprüfen des Lieferumfangs	10
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	11

Grundlagen

Vorbereiten der Fernbedienung	14
Platzieren des Standfußes	15
So hängen Sie den Bilderrahmen an der Wand auf	17
Netzanschluss	18
Einschalten des Bilderrahmens	19
Einstellen der aktuellen Uhrzeit	20
Einsetzen einer Speicherkarte	21
Ändern der Anzeige	22
Bildpräsentation	24
Uhr- und Kalenderanzeige	26
Einzelbildmodus	27
Indexbildanzeige	28

Erweiterte Funktionen

Anzeigen einer Bildpräsentation	30
Ändern der Einstellungen der Bildpräsentation	31
Aktualisierungsmodus	33

Hinzufügen von Bildern zum internen Speicher	33
Exportieren eines Bildes	35
Löschen von Bildern	37
Registrieren einer Markierung	38
Nach einem Bild suchen (Filtern)	40
Angaben des Wiedergabegeräts	41
AUTO TOUCH-UP	41
Einstellen von Bildgröße und -position	43
Vergrößern/Verkleinern eines Bildes	43
Drehen eines Bildes	43
Verwenden der CreativeEdit-Funktion	44
Erstellen eines Albums	44
Erstellen eines Kalenders	47
Einblenden von Text in ein Bild	49
Hinzufügen eines Rahmens	51
Erstellen von Layoutfeldern	51
Ändern der Einstellungen der Funktion Automatisches Einschalten	52
Verwenden der Alarm-Funktion	53
Einstellen des Alarms	53
Einstellen der Alarmzeit	54
Ändern der Einstellungen	54
Vorgehensweise beim Ändern der Einstellungen	54
Einstellende Optionen	56
Anschließen eines HDTVs zum Anzeigen von Bildern	59
Anschließen an einen hochauflösenden Fernseher (HDTV)	59

Bedienen eines externen Geräts, das an den Bilderrahmen angeschlossen ist62

Verwenden eines externen Geräts (mit Bluetooth)

Anschließen an ein Bluetooth-Gerät63

Verwenden eines externen Geräts (mit einem Computer)

Anschließen an einen Computer65
 Systemvoraussetzungen 65
 Anschließen an einen Computer zum Austauschen von Bildern 65
 Trennen des Computers 66

Fehlermeldungen

Umgang mit Fehlermeldungen67

Problembehandlung

Problembehandlung69

Weitere Informationen

Sicherheitsmaßnahmen74
 Sicherheit 74
 Installation 74
 Reinigen 75

Einschränkungen beim Duplizieren75

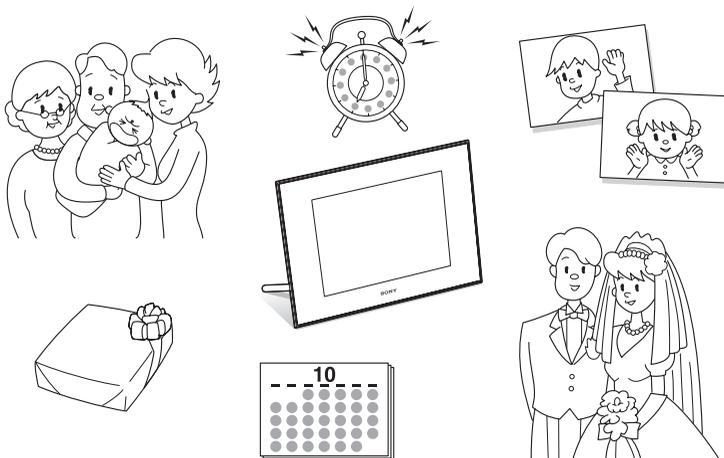
Informationen zu den Speicherkarten75
 „Memory Stick“75
 SD-Speicherkarte76
 xD-Picture Card77
 CompactFlash-Karte77
 Hinweise zur Verwendung einer Speicherkarte77

Technische Daten78

Index 80

Genießen von Bildern auf dem Fotorahmen

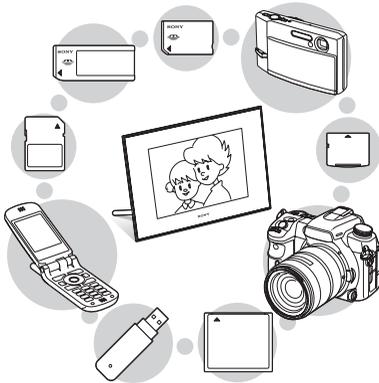
Der Sony DPF-X800/X1000, DPF-V800/V1000 ist ein digitaler Bilderrahmen, mit dem sich Fotos, die Sie mit einer Digitalkamera oder einem anderen Gerät aufgenommen haben, ohne Verwendung eines Computers einfach anzeigen lassen.



Funktionen

■ Unterstützung von verschiedenen Speicherkarten*

Der Rahmen unterstützt verschiedene Speicherkarten und andere Geräte, wie einen „Memory Stick“, CompactFlash-Karte, SD-Speicherkarte, xD-Picture Card und USB-Speicher. Sie brauchen die jeweilige Speicherkarte nur aus der Digitalkamera oder dem anderen Gerät herauszunehmen und in den digitalen Bilderrahmen einzustecken, und sofort können Sie die Bilder anzeigen. (➔ Seiten 21, 62)



■ Verschiedene Anzeigefunktionen

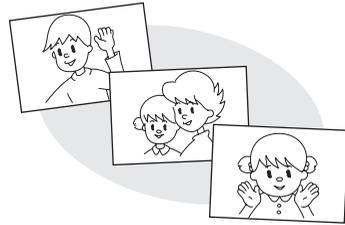
Sie können verschiedene Anzeigemodi nutzen, wie die Bildpräsentation, Uhr- und Kalenderanzeige, Einzelbildmodus und Indexbildanzeige. (➔ Seite 22)



■ Verschiedene Modi

Das angezeigte Bild kann automatisch umgeschaltet werden, so, als würden Sie die Seiten eines Albums selbst umblättern. Sie können aus verschiedenen Modi auswählen, einschließlich der Anzeige von Einzelbildern, einer Uhr oder eines Kalenders. Sie können auch die Wiedergabeeinstellungen wie beispielsweise die Reihenfolge der Wiedergabe ändern.

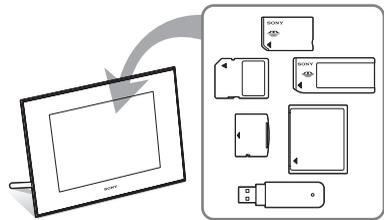
(➔ Seite 30)



■ Hinzufügen von Bildern zum internen Speicher

Die Bilder, die Sie dem Album hinzufügen, werden im internen Speicher gespeichert.

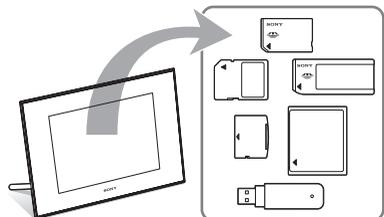
(➔ Seite 33)



■ Exportieren von Bildern

Sie können im Album befindliche Bilder auf Ihre Speicherkarte exportieren.

(➔ Seite 35)



■ CreativeEdit-Funktion

Sie können mit den Funktionen „Albumgest.“, „Kalender-Einst.“, „Bild“ oder „Einbl./Stempel“ Originalbilder erstellen. (➔ Seite 44)

■ Suchfunktion

Sie können nach Ereignis, Ordner, Bildausrichtung und Markierung nach Bildern suchen. (➔ Seite 40)

■ Auto Touch-up-Funktionen

Sie können aufgenommene Bilder noch schöner machen, indem Sie das Hintergrundlicht, den Fokus, den „Rote-Augen“-Effekt, Hauttönung und Weißabgleich automatisch korrigieren. (➔ Seite 41)

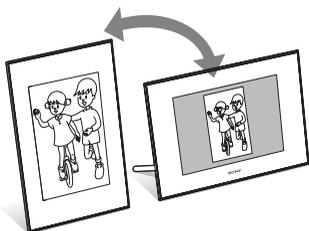
■ Alarm-Funktion

Der Bilderrahmen zeigt die festgelegte Zeit auf dem Bild an und erzeugt auch einen akustischen Signalton. (➔ Seite 53)



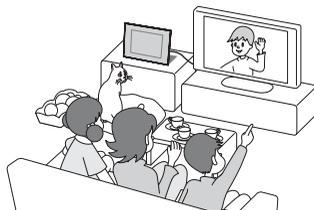
■ Automatische Drehung von Bildern

Der Bilderrahmen dreht Fotos automatisch in die richtige Ausrichtung. Bilder werden auch automatisch gedreht, wenn der Bilderrahmen im Hoch- oder Querformat verwendet wird. (➔ Seite 15)



■ Anschließen eines HDTV's zum Anzeigen von Bildern auf einem großen Bildschirm

Über den HDMI-Ausgang des Bilderrahmens können Sie die Bilder auf einer Speicherkarte, einem externen Gerät oder auf dem internen Speicher zusammen mit Musik auf einem großen Bildschirm anzeigen. (➔ Seite 59)



■ Einfache Übertragung von Bildern, die mit einem Bluetooth-kompatiblen Handy oder einem anderen Gerät gemacht wurden*

Sie können Bilder von einem Bluetooth-kompatiblen Gerät über einen Bluetooth-Adapter (optionales Zubehör) auf den internen Speicher des Bilderrahmens übertragen. (➔ Seite 63)

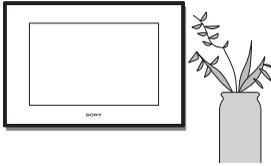


■ Sensor für automatische Helligkeit

Der Bilderrahmen erkennt die Helligkeit im Raum und passt die Beleuchtung automatisch an. (➔ Seite 57)

■ Anzeigen von Bildern auf einer Wand

Sie können den Bilderrahmen an einer Wand befestigen. (➔ Seite 17)



* Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht bei allen Gerätetypen garantiert werden.

Überprüfen des Lieferumfangs

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Objekte im Lieferumfang enthalten sind.

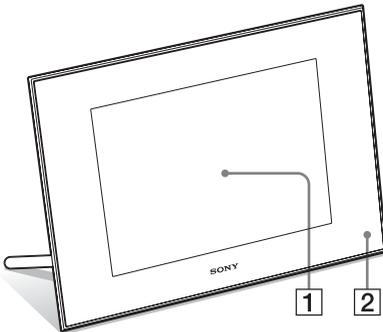
- Digitaler Bilderrahmen (1)
- Standfuß (1)
- Karteneinschubabdeckung (1)
- Anschlussabdeckung (1)
- Fernbedienung (1)
- Netzteil (1)
- Netzkabel (1)
- Bedienungsanleitung (dieses Handbuch) (1)
- Bitte zuerst lesen! (1)
- Garantiedokument (1)
(In einigen Regionen ist das Garantiedokument nicht im Lieferumfang enthalten.)

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

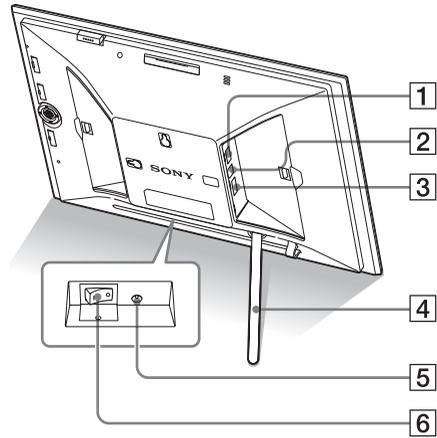
Diese Abbildungen gelten für das Modell DPF-X1000. Die Lage und Bezeichnung von Tasten und Anschlüssen des DPF-X800, DPF-V1000/V800 sind identisch mit denen des DPF-X1000. Diese beiden Modelle unterscheiden sich nur durch die Größe und Form des LCD-Bildschirms.

Vorderseite

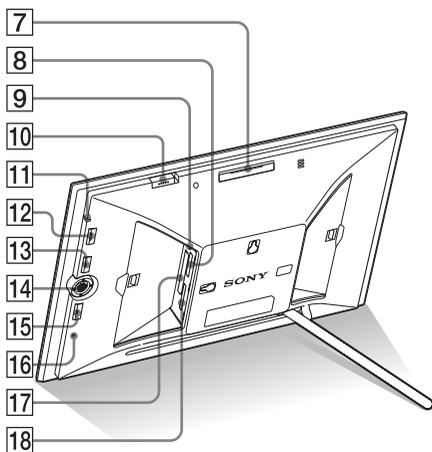


- 1 LCD-Display**
- 2 Empfangssensor für die Fernbedienung**
Beim Verwenden der mitgelieferten Fernbedienung sollten Sie sie auf diesen Sensor richten.

Rückseite



- 1 EXT INTERFACE-Abschluss (→ Seite 63)**
Sie können Bilder von einem BLUETOOTH™-kompatiblen Handy oder einer Bluetooth-kompatiblen Digitalkamera über den Bluetooth-Adapter drahtlos übertragen (optionales Zubehör: DPPA-BT1). Sie können ebenfalls eine Digitalkamera, einen USB-Speicher oder einen USB-Massenspeicherung-kompatiblen Fotospeicher anschließen.
- 2 USB B-Abschluss (→ Seite 65)**
Schließen Sie ein USB-Kabel an, wenn Sie den Bilderrahmen zusammen mit einem Computer verwenden möchten.
- 3 HDMI OUT-Anschluss (Ausgang) (→ Seite 59)**
Schließen Sie ein HDMI-Kabel an, wenn Sie Bilder auf einem hochauflösenden Fernseher (HDTV) anzeigen möchten.
- 4 Standfuß (→ Seite 15)**
- 5 DC IN 8.4 V-Buchse (→ Seite 18)**
Stecken Sie den Stecker des mitgelieferten Netzteils in diese Buchse, und verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil und der Steckdose.
- 6 Hauptschalter (→ Seite 19)**



7 VIEW MODE-Taste (→ Seite 22)

8 „Memory Stick PRO“ (Standard/ Duo)-Einschub (→ Seite 21)

9 Zugriffsleuchte

10 Alarmschalter (→ Seite 53)

11 Bereitschaftsanzeige

12  **(Ein/Bereitschaft)-Taste**

13 MENU-Taste

Zeigt das Menü an.

Über das Menü können Sie die gleichen Funktionen nutzen wie mit den Tasten der Fernbedienung, wie z.B. [Einst. Bildpräsent.], [Drehen], [Zu Album hinzufügen] und [Einst. Datum/Uhrzeit].

14 (←/→/↓/↑)-Richtungstasten, 

Drücken Sie / / /  zur Auswahl der Menüelemente. Drücken Sie dann , um die Eingabe zu übernehmen.

15 BACK-Taste

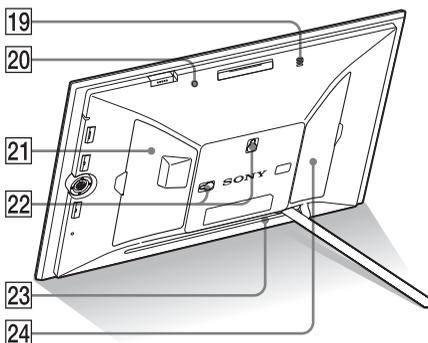
Mit dieser Taste kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück.

16 Rückstelltaste (→ Seite 73)

Die Datum/Uhrzeit-Einstellung, Alarm-Einstellungen und die Einstellungen für das automatische Einschalten werden auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt. Betätigen Sie den Schalter mit einem langen, schmalen Gegenstand wie beispielsweise einem Nagel.

17 CompactFlash-Karten-/Microdrive-Einschub (→ Seite 21)

18 SD-Speicherkarte/MMC/xD-Picture Card-Einschub (→ Seite 21)



19 Summer

20 Helligkeitssensor

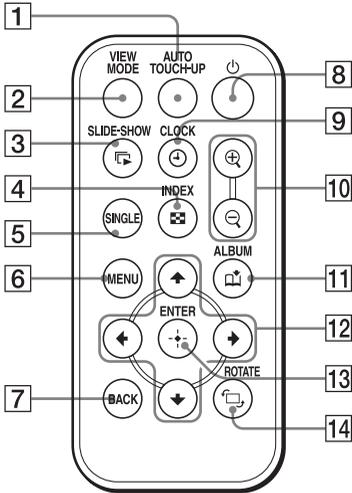
21 Karteneinschubabdeckung

22 Löcher zum Aufhängen des Geräts an der Wand (→ Seite 17)

23 Bereich für das Verstauen des Standfußes

24 Anschlussabdeckung

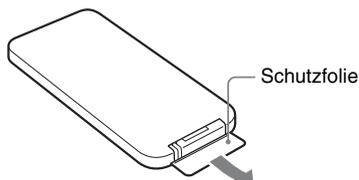
Fernbedienung



- 1 **Auto Touch-up-Taste**
(→ Seite 41)
- 2 **VIEW MODE-Taste** (→ Seite 22)
- 3 **SLIDE-SHOW (⇐) -Taste**
(→ Seite 22)
- 4 **INDEX (☐) -Taste** (→ Seite 22)
Diese Taste schaltet zwischen dem Einzelbildmodus und der Indexbildanzeige um.
- 5 **SINGLE (SINGLE) -Taste**
(→ Seite 22)
- 6 **MENU-Taste**
- 7 **BACK-Taste**
- 8 **⏻ (Ein/Bereitschaft)-Taste**
- 9 **CLOCK (⌚) -Taste** (→ Seite 22)
- 10 **Vergrößern (⊕)/Verkleinern (⊖) -Tasten** (→ Seite 43)
- 11 **ALBUM (📁) -Taste** (→ Seite 33)
- 12 **Richtung (←/→/↶/↷) -Tasten**
- 13 **↵ (Eingabe)-Taste**
- 14 **ROTATE (🔄) -Taste** (→ Seite 43)

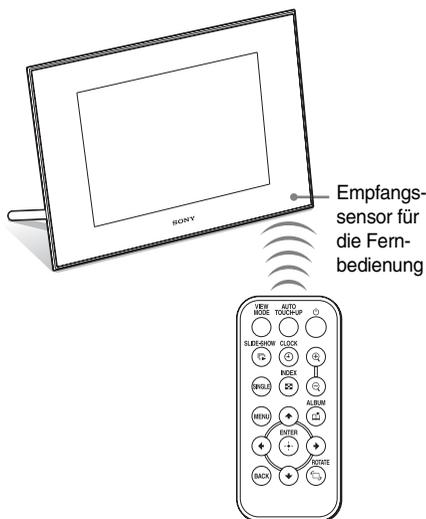
Vorbereiten der Fernbedienung

Die mitgelieferte Lithiumbatterie (CR2025) wurde bereits in die Fernbedienung eingelegt. Ziehen Sie die Schutzfolie heraus wie in der Abbildung gezeigt.



Verwenden der Fernbedienung

Richten Sie das obere Ende der Fernbedienung auf den Empfangssensor am Bilderrahmen.



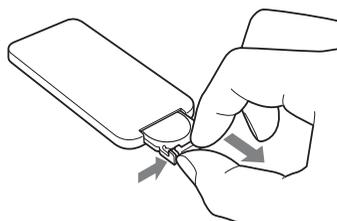
Hinweis

Der Bilderrahmen kann herunterfallen, wenn Sie die Tasten am Bilderrahmen verwenden, während er an der Wand hängt. Bedienen Sie den Bilderrahmen mit der Fernbedienung.

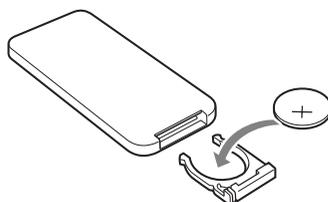
Batteriewechsel bei der Fernbedienung

Sollte die Fernbedienung nur noch zögerlich oder gar nicht mehr funktionieren, tauschen Sie die Batterie (Lithiumbatterie CR2025) aus.

- 1 Ziehen Sie das Batteriefach heraus. Drücken Sie beim Herausziehen des Batteriefachs dessen Öse leicht zusammen.



- 2 Entfernen Sie die alte Batterie aus dem Batteriefach, und legen Sie eine neue ein. Achten Sie dabei darauf, dass das Pluszeichen („+“) nach oben zeigt.



- 3 Führen Sie das Batteriefach wieder in die Fernbedienung ein.

WARNUNG

Bei falscher Behandlung kann die Batterie explodieren. Sie darf nicht wiederaufgeladen, auseinandergenommen oder in Feuer entsorgt werden.

Hinweise

- Wenn die Leistung der Lithiumbatterie nachlässt, kann auch die Reichweite der Fernbedienung abnehmen oder die Fernbedienung nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren. Ersetzen Sie sie in

diesem Fall durch eine Sony CR2025-Lithiumbatterie. Die Verwendung einer anderen Batterie birgt das Risiko von Feuer oder Explosion.

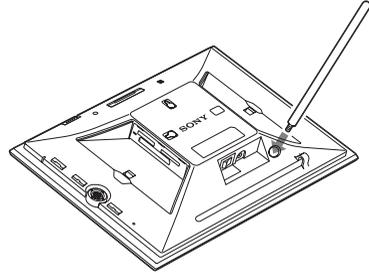
- Die Verwendung einer anderen als der angegebenen Batterie kann zu Batteriebeschädigung führen.
- Entsorgen Sie alte Batterien so, wie es die örtlichen Behörden vorschreiben.
- Lassen Sie die Fernbedienung niemals an einer heißen und feuchten Stelle liegen.
- Achten Sie stets und v.a. beim Batteriewechsel darauf, dass keine Fremdkörper in das Gehäuse der Fernbedienung gelangen.
- Die nicht ordnungsgemäße Verwendung der Batterie kann zu Auslaufen und Korrosion führen.
 - Die Batterie ist nicht wiederaufladbar.
 - Wenn die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, nehmen Sie die Batterie heraus, um Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.
 - Das falsche Einlegen, die Kurzschlusschaltung, das Auseinandernehmen, das Aufheizen der Batterie sowie das Aussetzen gegenüber offenem Feuer kann zu Beschädigungen und Auslaufen der Batterie führen.

Informationen zu Beschreibungen in diesem Handbuch

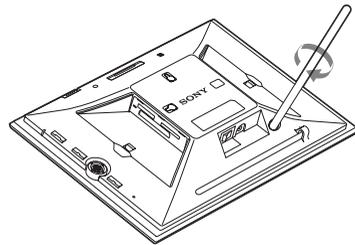
Die hierin beschriebenen Vorgänge beziehen sich auf die Verwendung der Fernbedienung. Wenn sich das Ausführen eines Vorgangs zum Beispiel zwischen der Fernbedienung und dem Bilderrahmen unterscheidet, wird darauf in einem Tipp hingewiesen.

Platzieren des Standfußes

- 1** Halten Sie den Bilderrahmen fest und setzen Sie den Standfuß gerade in das Bohrloch an der Rückseite ein.

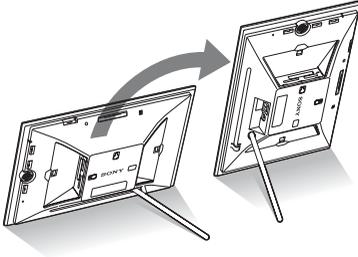


- 2** Schrauben Sie den Standfuß fest in das Bohrloch, bis sich der Standfuß nicht mehr drehen lässt.



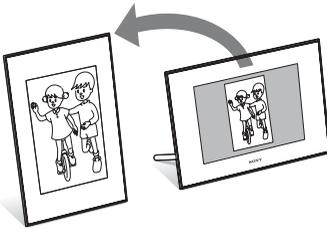
Einrichten des Hoch- und Querformats

Sie können den Bilderrahmen in die gewünschte Ausrichtung drehen ohne den Standfuß zu bewegen.



Wenn der Bilderrahmen im Hochformat ausgerichtet wird, wird auch das Bild automatisch auf diese Ausrichtung gedreht.

Die auf der Richtungstaste an der Rückseite dargestellten Richtungen sind abhängig von der Ausrichtung des Bilderrahmens.



Hinweise

- Prüfen Sie, ob der Standfuß dem Bilderrahmen ausreichend Stabilität verleiht. Ansonsten könnte der Bilderrahmen umfallen.
- Wenn der Bilderrahmen im Hochformat aufgestellt wird, leuchtet das Sony-Logo nicht.
- Der Bilderrahmen erkennt die Ausrichtung nicht und dreht die Bilder nicht, wenn [Autom. Ausr.] auf der Registerkarte  (Einstellungen) auf [AUS] gesetzt ist.
- Im Lagerungsbereich des Standfußes befindet sich ein Magnet. Legen Sie keine Gegenstände, die leicht durch Magnetfelder beeinflusst werden, wie eine EC- oder Kreditkarte, in die Nähe des

Bilderrahmens. Wenn Sie den Bilderrahmen in der Nähe eines Bildröhren-Fernsehgeräts aufgestellt haben, kann sich die Farbe des Fernsehbilds ändern.

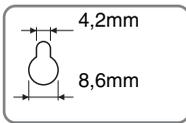
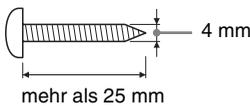
Tip

Der Standfuß lässt sich leichter drehen, wenn Sie ein Gummiband fest um den Standfuß wickeln, wenn Sie den Standfuß vom Bilderrahmen abnehmen.

So hängen Sie den Bilderrahmen an der Wand auf

Mit den folgenden Schritten können Sie den Bilderrahmen an die Wand hängen.

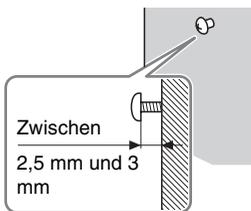
- 1** Legen Sie Schrauben bereit (nicht mitgeliefert), die für die Bohrlöcher an der Rückseite geeignet sind.



Löcher zum Aufhängen
des Geräts an der Wand

- 2** Schrauben Sie die Schrauben (nicht mitgeliefert) in die Wand.

Achten Sie darauf, dass die Schrauben (nicht mitgeliefert) zwischen 2,5 und 3 mm aus der Wand herausragen.



- 3** Hängen Sie den Bilderrahmen an die Wand, indem Sie das Loch an der Rückseite an den Schrauben in der Wand ausrichten.

Hinweise

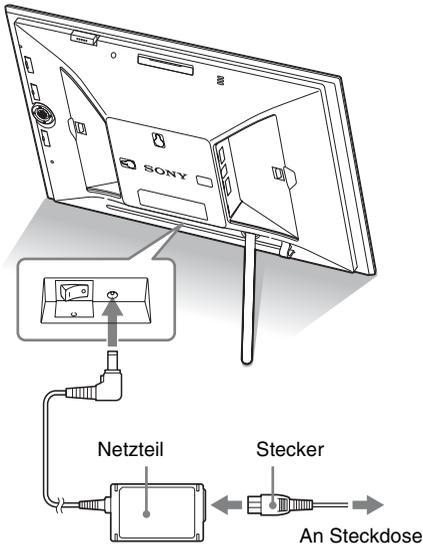
- Verwenden Sie geeignete Schrauben für das Material der Wand. Abhängig von dem in der Wand

verwendeten Material können die Schrauben beschädigt werden. Befestigen Sie die Schrauben in einer Stütze oder Bolzen in der Wand.

- Wenn Sie die Speicherkarte wieder einsetzen möchten, nehmen Sie den Bilderrahmen von der Wand ab und werfen Sie dann die Speicherkarte aus und setzen sie wieder ein, während der Bilderrahmen fest auf einer stabilen Oberfläche steht.
- Positionieren Sie den Standfuß am vorgesehenen Platz, wenn Sie den Bilderrahmen an die Wand hängen.
- Schließen Sie das Netzkabel an den Bilderrahmen an und schalten Sie den Hauptschalter auf ON. Schließen Sie dann das Netzkabel an das Netzteil und die Netzsteckdose an, nachdem Sie den Bilderrahmen an die Wand gehängt haben.
- Wir übernehmen keinerlei Verantwortung für Unfälle oder Schäden, die durch eine fehlerhafte Befestigung, unsachgemäße Verwendung, Naturkatastrophen usw. entstanden sind.

Netzanschluss

- 1 Schließen Sie den Stecker des Netzteils an die Buchse DC IN 8.4 V an der Rückseite des Bilderrahmens an.
- 2 Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil und der Steckdose.



- Verwenden Sie das Netzteil nicht in einer engen Umgebung, wie z.B. zwischen einer Wand und einem Möbelstück.
- Ziehen Sie nach der Verwendung das Netzteil aus der DC IN 8.4 V-Buchse des Bilderrahmens, und ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose.
- Selbst bei abgeschaltetem Bilderrahmen wird dieser immer noch mit Strom versorgt, solange er über das Netzgerät an die Steckdose angeschlossen ist.

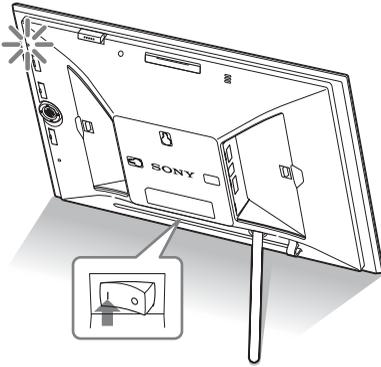
Hinweise

- Eine Steckdose sollte so nah wie möglich am Gerät und leicht zugänglich sein.
- Platzieren Sie den Bilderrahmen nicht auf einem wackligen Tisch oder einer unebenen Oberfläche.
- Schließen Sie das Netzteil an eine nahegelegene, leicht zugängliche Steckdose an. Sollte es zu Störungen bei der Verwendung des Netzteils kommen, ziehen Sie umgehend den Netzstecker aus der Steckdose.
- Schließen Sie niemals die beiden Metallanschlüsse des Steckers mit einem Metallobjekt kurz. Andernfalls kann eine Fehlfunktion auftreten.

Einschalten des Bilderrahmens

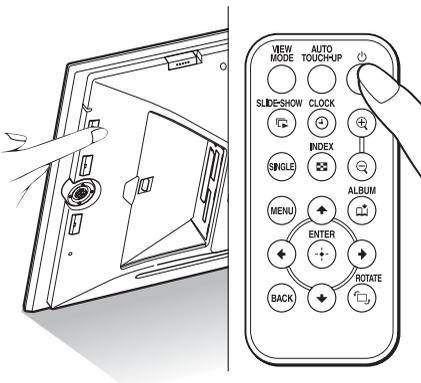
Wenn der Hauptschalter ausgeschaltet ist

Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist, leuchtet die Bereitschaftsanzeige grün und das Sony-Logo an der Vorderseite leuchtet.



Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist

Drücken Sie (Ein/Bereitschaft) am Bilderrahmen oder auf der Fernbedienung, um ihn einzuschalten. Die Bereitschaftsanzeige wechselt von rot zu grün. Das Sony-Logo an der Vorderseite leuchtet.



Ausschalten

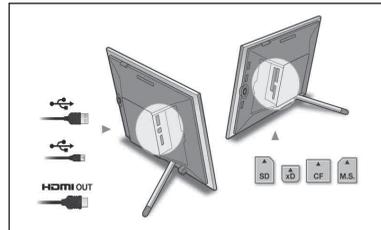
Halten Sie (Ein/Bereitschaft) am Bilderrahmen oder auf der Fernbedienung gedrückt, bis die Stromversorgung ausgeschaltet ist. Die Bereitschaftsanzeige wechselt von grün zu rot.

Hinweis

Schalten Sie den Bilderrahmen nicht aus und trennen Sie nicht das Netzteil vom Bilderrahmen, bevor die Bereitschaftsanzeige rot leuchtet. Andernfalls wird der Bilderrahmen beschädigt.

Bedienung im Anfangszustand

Wenn der Bilderrahmen ohne angeschlossene Speicherkarte eingeschaltet wird, erscheint die folgende Anfangsanzeige auf dem Bildschirm.



Wenn der Bilderrahmen 10 Sekunden lang nicht bedient wird, wird der Demomodus angezeigt. Wenn eine andere Taste als die Einschalttaste betätigt wird, erscheint wieder die Anfangsanzeige auf dem Bildschirm.

Drücken Sie während der Anfangsanzeige zuerst MENU, und stellen Sie dann Datum und Uhrzeit ein.

Einstellen der aktuellen Uhrzeit

Die Uhr des Bilderrahmens muss gestellt werden, um Zeit und Tag bei der Uhren- und Kalenderanzeige richtig anzuzeigen.

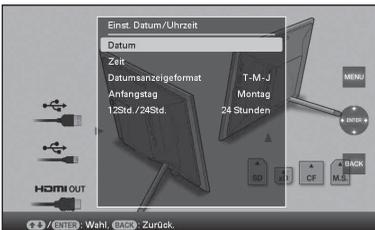
1 Drücken Sie MENU.
Der Menübildschirm wird angezeigt.

2 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow zur Auswahl der Registerkarte  (Einstellungen).
Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.

Tipp

Sie können die Taste \leftarrow/\rightarrow nur verwenden, wenn eine Speicherkarte in den Bilderrahmen eingesetzt, ein externes Gerät angeschlossen ist oder wenn ein anderes Einstellungselement als Uhr und Kalender (Seite 26) ausgewählt ist.

3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Einst. Datum/Uhrzeit] aus, und drücken Sie \oplus .
Der Bildschirm Einst. Datum/Uhrzeit wird angezeigt.



4 Stellen Sie das Datum ein.
① Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Datum] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
② Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow Jahr, Monat und Tag aus, wählen Sie dann mit \downarrow/\uparrow einen Wert aus, und drücken Sie \oplus .

5 Stellen Sie die Zeit ein.
① Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Zeit] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
② Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow Stunde, Minuten und Sekunden aus, wählen Sie dann mit \downarrow/\uparrow einen Wert aus, und drücken Sie \oplus .

6 Wählen Sie das Datumsformat.
① Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Datumsanzeigeformat] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
② Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um ein Format auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .

- J-M-T
- M-T-J
- T-M-J

7 Stellen Sie für den Kalender den Tag ein, mit dem die Woche beginnen soll.
Sie können den Tag einstellen, der bei Anzeige des Kalenders ganz links erscheint.

① Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Anfangstag] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
② Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Sonntag] oder [Montag] auszuwählen, und drücken Sie dann auf \oplus .

8 Wählen Sie die Zeitanzeige.
① Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [12Std./24Std.] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
② Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [12 Std.] oder [24 Std.] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .

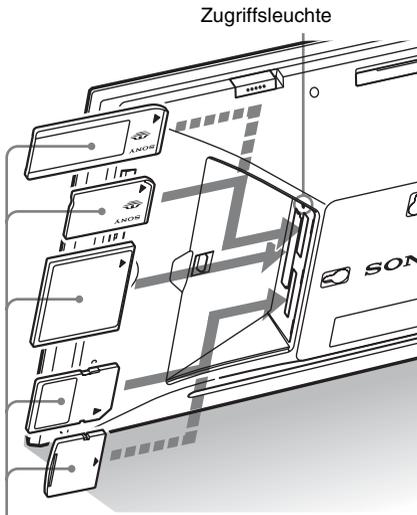
9 Drücken Sie MENU.
Der Menübildschirm wird geschlossen.

Einsetzen einer Speicherkarte

Setzen Sie die Speicherkarte fest in den passenden Einschub ein. Die Beschriftung muss dabei in Ihre Richtung zeigen (wenn Sie auf die Rückseite des Bilderrahmens blicken).

Die Zugriffsleuchte blinkt, wenn die Speicherkarte richtig eingesetzt wurde. Stecken Sie die Speicherkarte erneut ein, nachdem Sie die Beschriftung auf der Speicherkarte geprüft haben, wenn die Zugriffsleuchte nicht blinkt. Bringen Sie die mit dem Bilderrahmen gelieferte Einschubabdeckung an, wenn Sie die Speicherkarte einstecken und längere Zeit eingesetzt lassen.

Informationen zu Speicherkarten, die Sie mit diesem Bilderrahmen verwenden können, finden Sie auf den Seiten 75 bis 77.



Setzen Sie die Speicherkarte fest in den passenden Einschub ein. Die Beschriftung muss dabei in Ihre Richtung zeigen. Die

Einschubreihenfolge von oben ist „Memory Stick“ („Memory Stick Duo“), CompactFlash-Karte, SD-Speicherkarte und xD-Picture Card.

So entnehmen Sie eine Speicherkarte

Ziehen Sie die Speicherkarte in die entgegengesetzte Richtung des Einsetzens aus dem Einschub heraus.

Hinweise

- Die Speicherkarte lässt sich nicht vollständig in den Einschub einschieben. Bitte versuchen Sie daher nicht, die Karte mit Gewalt in den Einschub zu drücken, da die Karte und/oder der Bilderrahmen sonst beschädigt werden könnten.
- Der Bilderrahmen verfügt über einen Einschub, der sowohl mit einem standardmäßigen „Memory Stick“ als auch mit dem Duo-Format kompatibel ist, sodass Sie also keinen „Memory Stick“-Adapter benötigen.
- Der Einschub für die SD-Speicherkarte/xD-Picture Card erkennt den Kartentyp automatisch.
- Lesen Sie die Informationen unter „Informationen zu den Speicherkarten“ auf Seite 75, bevor Sie eine Speicherkarte verwenden.

Anzeigepriorität von Bildern

Wenn eine Speicherkarte eingesteckt oder ein externes Gerät angeschlossen ist, werden die Bilder auf der eingesteckten Speicherkarte oder auf dem angeschlossenen Gerät automatisch angezeigt.

Um manuell zur anzuzeigenden Speicherkarte oder dem anzuzeigenden externen Gerät umzuschalten, geben Sie sie/es im Menü  (Gerät auswählen) an (Seite 41).

Der Bilderrahmen zeigt die Bilder der Speicherkarte in der folgenden Reihenfolge an.

- **Speicherkarte Das an den Anschluss EXT INTERFACE oder den internen Speicher angeschlossene Gerät**
- **Wenn mehrere Speicherkarten beim Einschalten des Bilderrahmens eingesteckt sind**, haben die Bilder auf der zuerst von Ihnen eingesteckten Speicherkarte Vorrang und werden angezeigt.
- **Wenn mehrere Geräte bei ausgeschaltetem Bilderrahmen eingesteckt wurden**, ist die Anzeigereihenfolge wie folgt.
„Memory Stick“ → CompactFlash-Karte → SD-Speicherkarte/xD-Picture Card → interner Speicher
Allerdings hat das Gerät Priorität, das auf dem Bildschirm angezeigt wurde, als Sie den Bilderrahmen auf OFF geschaltet haben.
- **Wenn keine Speicherkarte eingesteckt und kein Gerät angeschlossen ist**, werden die Bilder angezeigt, die im internen Speicher im Album gespeichert sind.

Hinweise

- Aufgrund eines Merkmals des internen Speichergeräts können bei Bildern, die lang gespeichert oder häufig gelesen wurden, Datenfehler auftreten, wenn sie zu häufig gelesen werden.
- Der Bilderrahmen kann mit dem DCF-Format kompatible JPEG-Bilddaten oder RAW-Dateien, die mit einer Sony Digitalkamera aufgenommen wurden, anzeigen. Alle anderen Dateien (wie mit einem Computer erstellte oder bearbeitete Dateien oder RAW-Dateien, die nicht mit einer Sony Digitalkamera aufgenommen wurden) werden möglicherweise nicht angezeigt.

Ändern der Anzeige

- 1 Drücken Sie VIEW MODE.
Der Anzeigemodus-Bildschirm wird angezeigt.



- 2 Wählen Sie die gewünschte Gruppe.

Gruppe	Erläuterung
 Bildpräsen- tation	Zeigt die Bilder in der Bildpräsentationsanzeige.
 Uhr und Kalender	Zeigt einen Uhr- oder Kalenderstil an.
SINGLE	Zeigt den Einzelbildstil an.
 Index	Zeigt den Miniaturbildlistenstil an.

Tipp

Wählen Sie mit /  die gewünschte Gruppe aus, nachdem Sie den Cursor mit /  zum Gruppenbereich bewegt haben, wenn Sie den Bilderrahmen mit den Tasten am Bilderrahmen bedienen.



- 3** Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ oder VIEW MODE den gewünschten Stil aus, und drücken Sie dann \odot .

Bildpräsentation

Gruppe	Bild	Stil	Erläuterung
 Bild- präsentation	A	Einzelansicht	Bilder werden einzeln nacheinander mit dem im Menü [Einst. Bildpräsent.] ausgewählten Effekt angezeigt.
	B	Mehrfachansicht	Zeigt mehrere Bilder gleichzeitig an.
	C	Uhrenansicht	Zeigt Bilder mit dem aktuellen Datum und der Uhrzeit an.
	D	Kalenderansicht	Blendet Bilder nacheinander ein, wobei immer ein Kalender angezeigt wird. Das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit werden angezeigt.
	E	Zeitmaschine	Zeigt Bilder mit Datum und Uhrzeit der Aufnahme an. Das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit können nicht angezeigt werden.
	F	Scrapbook	Zeigt ein Bild an, nachdem es mit der Vorlage unter CreativeEdit bearbeitet wurde.
	G	Kreativ	
	H	Zufallsansicht	Zeigt die Bilder an und wechselt dabei zufällig zwischen mehreren unterschiedlichen Bildpräsentationsstilen und -effekten.

A



B



C



D



E



F G



H



Tipps

- Wenn der Bilderrahmen eingeschaltet ist, aber keine Speicherkarte eingesteckt und kein externes Gerät angeschlossen wurde, werden die Bilder im Album im internen Speicher angezeigt. Wenn im internen Speicher keine Bilder vorhanden sind, wird automatisch der Demomodus gestartet. Der Demomodus endet, wenn eine andere Taste als  (Ein/Bereitschaft) gedrückt wird.
- Weitere Informationen zur Wiedergabereihenfolge in der Bildpräsentationsanzeige finden Sie auf Seite 57.
- Sie können Intervall, Effekt, Listenreihenfolge oder den Farbeffekt einstellen, wenn Sie die Bildpräsentationsanzeige wählen. Siehe „Einst. Bildpräsent.“ (Seite 32).
- Sie können den Einzelbildmodus auswählen, wenn Sie am Bilderrahmen  drücken, wenn das gewünschte Bild in der Bildpräsentationsanzeige angezeigt wird.
- Sie können die Taste VIEW MODE am Bilderrahmen verwenden.

Uhr- und Kalenderanzeige



Uhr1



Uhr2



Uhr3



Uhr4



Uhr5



Uhr6



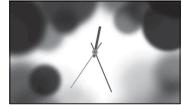
Uhr7



Uhr8



Uhr9



Uhr10



Uhr11



Kalender1



Kalender2



Kalender3



Mond-Kalender
(wenn Sie
[Chinesisch einf.]
unter
[Spracheinstellungen
(Language)]
wählen)



Arabischer
Kalender
(wenn Sie
[Arabisch] unter
[Spracheinstellungen
(Language)]
wählen)



Farsi-Kalender
(wenn Sie
[Persisch] unter
[Spracheinstellungen
(Language)]
wählen)

Hinweis

Sie können nur die Registerkarte  (Einstellungen) wählen, wenn die Uhr- und Kalenderanzeige angezeigt wird.

Tipp

Sie können die Taste VIEW MODE am Bilderrahmen verwenden.

Einzelbildmodus



Gruppe	Bild	Stil	Erläuterung
SINGLE	A	Vollbild	Zeigt das gesamte Bild auf dem Bildschirm an. Durch Tastendruck auf ◀/▶ können Sie zwischen den anzuzeigenden Bildern wechseln.
	B	Anpassen	Passt die Größe eines Bilds an die Bildschirmgröße an. Durch Tastendruck auf ◀/▶ können Sie zwischen den anzuzeigenden Bildern wechseln.
	C	Vollb., m. Exif	Zeigt die Bildinformationen, z.B. Bildnummer, Dateiname und Aufnahmedatum an, während das gesamte Bild angezeigt wird. Durch Tastendruck auf ◀/▶ können Sie zwischen den anzuzeigenden Bildern wechseln. Weitere Informationen zu den Bildinformationen finden Sie unter „Informationen zur Informationsanzeige“ (Seite 29).
	D	B. anp., m. Exif	Zeigt die Bildinformationen, z.B. Bildnummer, Dateiname und Aufnahmedatum an, wenn das Bild an den Bildschirm angepasst wird. Durch Tastendruck auf ◀/▶ können Sie zwischen den anzuzeigenden Bildern wechseln. Weitere Informationen zu den Bildinformationen finden Sie unter „Informationen zur Informationsanzeige“ (Seite 29).

A



B



C



D



Tipps

- Wenn der Bilderrahmen eingeschaltet ist, aber keine Speicherkarte eingesteckt und kein externes Gerät angeschlossen wurde, werden die Bilder im Album im internen Speicher angezeigt. Wenn im internen Speicher keine Bilder vorhanden sind, wird automatisch der Demomodus gestartet. Der Demomodus endet, wenn eine andere Taste als (Ein/Bereitschaft) gedrückt wird.

- Die Panoramawiedergabe startet, wenn Sie drücken, während das Panoramabild im Einzelbildmodus angezeigt wird.
- Sie können den Bildanzeigemodus einstellen, indem Sie VIEW MODE drücken und mit ◀/▶ entweder Vollbild oder den Modus An Bildschirm anpassen auswählen. Nicht bei allen Bildern kann der Modus An Bildschirm anpassen verwendet werden.
- Sie können die Taste VIEW MODE am Bilderrahmen verwenden.

Indexbildanzeige

Gruppe	Bild	Stil	Erläuterung
 Index	A	Index 1	Zeigt eine Liste großer Miniaturbilder an. Sie können ein Bild durch Drücken von  /  /  /  auswählen.
	B	Index 2	Zeigt eine Liste Miniaturbilder an. Sie können ein Bild durch Drücken von  /  /  /  auswählen.
	C	Index 3	Zeigt eine Liste kleiner Miniaturbilder an. Sie können ein Bild durch Drücken von  /  /  /  auswählen.

A



B



C



Hinweis

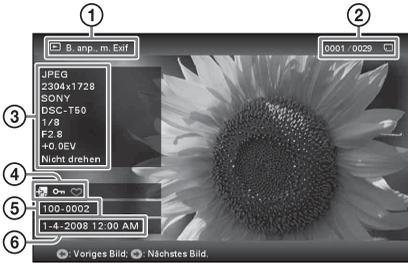
Bei der Anzeige der Bilder über den TV-Ausgang ist die Anzahl der auf dem Fernsehgerät angezeigten Bilder in der Indexbildanzeige abhängig von der Größe des Fernsehbildschirms.

Tipps

- Bei einem Miniaturbild handelt es sich um ein kleinformatiges Bild für den Index, das mit den Bildern aufgezeichnet wird, die Sie mit der Digitalkamera aufnehmen.
- Wenn der Bilderrahmen eingeschaltet ist, aber keine Speicherkarte eingesteckt und kein externes Gerät angeschlossen wurde, werden die Bilder im Album im internen Speicher angezeigt. Wenn im internen Speicher keine Bilder vorhanden sind, wird automatisch der Demomodus gestartet. Der Demomodus endet, wenn eine andere Taste als  (Ein/Bereitschaft) gedrückt wird.
- Sie können den Einzelbildmodus auswählen, wenn Sie am Bilderrahmen  drücken, wenn das gewünschte Bild in der Indexbildanzeige angezeigt wird.

- Sie können die Taste VIEW MODE am Bilderrahmen verwenden.

Informationen zur Informationsanzeige



Die folgenden Informationen werden angezeigt.

- ① Anzeigart
 - Vollbild
 - Bildsch. anpass.
 - Vollb., m. Exif
 - B. anp., m. Exif
- ② Anzeigereihenfolge von Bildern/
Gesamtanzahl von Bildern
Eingangsanzeigen für ein Bild werden
angezeigt.

Symbole Bedeutung

- „Memory Stick“-Eingang
- SD-Speicherkarte-Eingang
- CompactFlash-Eingang
- xD-Picture Card-Eingang
- Externes Gerät-Eingang
- Interner Speicher-Eingang

③ Bilddetails

- Dateiformat (JPEG (4:4:4), JPEG (4:2:2), JPEG (4:2:0), BMP, TIFF, RAW)
- Anzahl der Pixel (Breite x Höhe)
- Name des Herstellers des Bildeingabegeräts
- Modellname des Bildeingabegeräts
- Verschlusszeit (z.B.: 1/8)
- Blendenwert (z.B.: F2,8)
- Belichtungswert (z.B.: +0,0EV)
- Rotationsinformationen

④ Einstellungsinformationen

Symbole Bedeutung

- Geschütztes Bild (Anzeige)
- Anzeige für zugehörige Datei (erscheint, wenn eine zugehörige Datei wie eine Filmdatei oder eine Mini-E-Mail-Bilddatei vorhanden ist)
- Wird angezeigt, wenn Sie eine Markierung registriert haben.

- ⑤ Bildnummer (Ordner-Dateinummer)
Wird angezeigt, wenn das Bild DCF-kompatibel ist.
- ⑥ Aufnahmedatum/-zeit

Anzeigen einer Bildpräsentation

Sie können Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, automatisch nacheinander anzeigen lassen.

Die Bildpräsentation beginnt mit dem letzten Bild, das bei der vorherigen Verwendung angezeigt wurde, wenn Sie den Hauptschalter von OFF in den Bereitschaftsmodus schalten, oder den Bilderrahmen vom Bereitschaftsmodus in ON schalten.

- 1 Drücken Sie VIEW MODE.
Der Anzeigemodus-Bildschirm wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie  (Bildpräsentation).

Tipp

Wählen Sie  (Bildpräsentation) mit / aus, nachdem Sie den Cursor mit // zum Gruppenbereich bewegt haben, wenn Sie den Bilderrahmen mit den Tasten am Bilderrahmen bedienen.



- 3 Wählen Sie mit /// den gewünschten Stil aus, und drücken Sie dann .



Weitere Informationen zu den Bildpräsentationsstilen finden Sie unter „Bildpräsentation“ (Seite 24).

Ändern der Einstellungen der Bildpräsentation

- 1 Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Einstellungen) aus.
Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [Einst. Bildpräsent.] aus, und drücken Sie \oplus .
Der Bildpräsentations-Einstellungsbildschirm wird angezeigt.



- 4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow das Element aus, und drücken Sie \oplus .
Informationen zu den Elementen finden Sie in den Tabellen auf der nächsten Seite.

Hinweise

- Beachten Sie Folgendes, wenn Sie eine Bildpräsentation mit auf der Speicherkarte gespeicherten Bildern auswählen.
 - Aufgrund eines Merkmals der Speicherkartengeräte können bei Bildern Datenfehler auftreten, wenn sie zu häufig gelesen werden.
 - Lassen Sie die Bildpräsentation nicht längere Zeit mit einer kleinen Anzahl Bilder laufen. Dies kann zu einem Datenfehler führen.
 - Wir empfehlen, dass Sie die Bilder auf der Speicherkarte häufig sichern.

- Wenn der Bilderrahmen z.B. eine Bildpräsentation anzeigt, können die Einstellungen einiger Optionen nicht geändert werden. Diese Elemente werden grau dargestellt und können nicht ausgewählt werden.
- Die Bildpräsentation beginnt mit dem ersten Bild, wenn Sie den Hauptschalter auf OFF stellen, bevor Sie in den Bereitschaftsmodus wechseln, wenn Sie den Bilderrahmen zurücksetzen.
- Wenn der Bildschirm zu hell ist, kann dies zu einem Übelkeitsempfinden führen. Achten Sie darauf, dass Sie die Helligkeitseinstellungen nicht zu hell festlegen, wenn Sie den Bilderrahmen verwenden.

Tipps

Sie können auch die Taste VIEW MODE am Bilderrahmen verwenden.

Option	Einstellung	Beschreibung	
Einst. Bildpräsent.	Zeitabstand	Legen Sie aus 3 Sek., 7 Sek.*, 20 Sek., 1 Min., 5 Min., 30 Min., 1 Std., 3 Std., 12 Std., 24 Std. einen Wert für das Intervall zwischen den Bildern fest. Hinweis Abhängig vom Stil der Bildpräsentation werden die Bilder möglicherweise nicht in dem im Menü festgelegten Intervall umgeschaltet.	
	Effekt	Mitte kreuzen	Wechselt die Bildanzeige zum nächsten Bild so, als würde das vorherige Bild von der Mitte in die vier Ecken gedrückt.
		V-Blende	Wechselt so zum nächsten Bild, als würden vertikal Rollos heruntergelassen.
		H-Blende	Wechselt so zum nächsten Bild, als würden horizontal Vorhänge gezogen.
		Ein- u. Ausbl.*	Wechselt durch Aus- und Einblenden zum nächsten Bild.
		Wischer	Wechselt so zum nächsten Bild, als würde das aktuelle Bild vom Bildschirm gewischt, um Platz für das nächste zu schaffen.
		Zufällig	Die fünf Effekte werden zufällig verwendet.
	Mischen	Ein	Zeigt die Bilder in zufälliger Reihenfolge an.
		AUS*	Beendet die Zufallswiedergabe.
	Farbeffekt	Farbe*	Zeigt ein Bild in Farbe an.
		Sepia	Zeigt ein Bild in Sepiafarben an.
		Schwarzweiß	Zeigt ein Bild in Schwarzweiß an.
		AUTO TOUCH-UP	Zeigt ein Bild an, das mit der automatischen Retuschier-Funktion korrigiert wurde.
	Anzeigemodus	Sie können den Anzeigemodus für die Einzelbildanzeige auswählen. Hinweis Die Originalbilddaten bleiben unverändert.	
		Vollbild*	Anzeige eines auf die richtige Größe vergrößerten Bildes. (Ein Bild kann mit Rändern oben, unten, links und rechts angezeigt werden.)
		Anpassen	Vergrößert das Bild so, dass es den gesamten Bildschirm ausfüllt. Hinweis Abhängig vom Stil der Bildpräsentation werden die Bilder möglicherweise nicht in dem im Menü festgelegten Anzeigeformat angezeigt.
	BGM	Gibt die Begleitmusik über die Lautsprecher des Fernsehers wieder, wenn Sie die HDMI-Buchse des Bilderrahmens mit einem Fernsehgerät verbinden. Sie können die Musik zwischen [BGM 1*] und [BGM 2] auswählen. Wählen Sie [AUS], wenn Sie die Begleitmusik nicht hören möchten.	

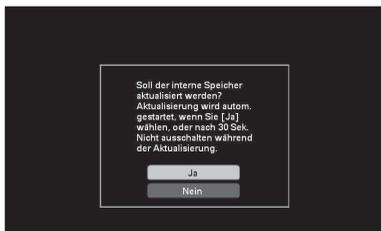
Aktualisierungsmodus

Aufgrund eines Merkmals des Geräts können bei Bildern, die lang gespeichert oder häufig gelesen wurden, Datenfehler auftreten, wenn sie zu häufig gelesen werden.

Dieser Bilderrahmen aktualisiert abhängig vom Status des internen Speichers den internen Speicher automatisch, um diese Fehler zu verhindern.

Der Bestätigungsbildschirm für die Verwendung der Aktualisierung des internen Speichers wird automatisch angezeigt, wenn die Aktualisierung notwendig ist.

Die Aktualisierung startet, wenn Sie [OK] auswählen. Die Aktualisierung startet auch automatisch, wenn 30 Sekunden lang kein Bedienvorgang ausgeführt wurde. Wenn Sie [Abbruch] auswählen, wird der Bestätigungsbildschirm für die Aktualisierung des internen Speichers beim nächsten Mal angezeigt.



Schalten Sie den Bilderrahmen nicht auf OFF; während der interne Speicher aktualisiert wird. Dies kann eine Fehlfunktion verursachen. Die Aktualisierung des internen Speichers dauert ungefähr 5 Minuten.

Hinweise

- Wir empfehlen eine regelmäßige Sicherung Ihrer Daten, um einen Datenverlust zu vermeiden.
- Lassen Sie keine Bildpräsentation mit weniger als 10 Bildern fortlaufend laufen, wenn Sie das Intervall für die Bildpräsentation auf 3 Sekunden eingestellt haben. Einige Bilder im internen Speicher können möglicherweise nicht geschützt werden.

Hinzufügen von Bildern zum internen Speicher

Sie können den Bilderrahmen als digitales Fotoalbum nutzen und wichtige Bilder im internen Speicher sichern.

Tipp

Unter [Größe Bilddatei] im Menü können Sie voreinstellen, ob beim Speichern der Bilder im internen Speicher deren Größe optimiert oder Bilder unverändert gespeichert werden sollen, ohne sie vorher zu komprimieren (Seite 57).

Wenn [Größe Bilddatei] auf [Album] gesetzt ist, können ca. 2.000 Bilder (beim DPF-V800/V1000) oder 4.000 Bilder (beim DPF-X800/X1000) zum Album hinzugefügt werden. Mit der Einstellung [Original] kann die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, je nach Größe der Originalbilddatei unterschiedlich sein.

- 1 Drücken Sie  (Album), wenn ein auf der Speicherkarte oder dem externen Gerät gespeichertes Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.

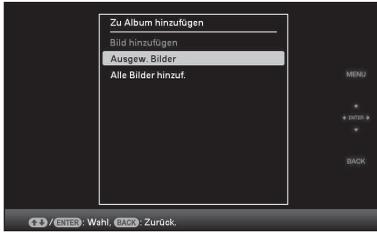
Tipp

Wählen Sie [Zu Album hinzufügen] mit , nachdem Sie die Taste MENU gedrückt haben, und wählen Sie dann mit  die Option  (Bearbeiten).

Einzelbildanzeige



Bildpräsentation



Indexbildanzeige



- 2** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Bild hinzufügen], [Ausgew. Bilder] oder [Alle Bilder hinzuf.] aus, und drücken Sie $\odot+$.

Wenn Sie [Bild hinzufügen] wählen, wird das derzeit angezeigte Bild zum Album hinzugefügt. Fahren Sie mit Schritt 4 fort. (Bei der Anzeige einer Bildpräsentation kann dieser Eintrag nicht ausgewählt werden.)

Wenn Sie [Ausgew. Bilder] wählen, können Sie das Bild, das Sie hinzufügen möchten, aus der Bildliste auswählen. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Wenn Sie [Alle Bilder hinzuf.] wählen, wird die Bildliste angezeigt. Das Kontrollkästchen aller Bilder weist ein Häkchen auf. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

- 3** Wählen Sie das Bild aus, das Sie aus der Bildliste hinzufügen möchten.

Informationen zur Bildliste

Während einer Suche: Zeigt alle Bilder an, auf die die für die Suche verwendeten Kriterien zutreffen.

Wenn keine Suche durchgeführt wird: Zeigt alle Bilder in dem Gerät auf dem Bildschirm an.

Siehe „Nach einem Bild suchen (Filtern)“ (Seite 40).

- ① Drücken Sie $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$, um das dem Album hinzuzufügende Bild auszuwählen. Drücken Sie dann $\odot+$. Die Kontrollkästchen der ausgewählten Bilder sind mit einem Häkchen versehen. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Bilder zur gleichen Zeit hinzuzufügen.



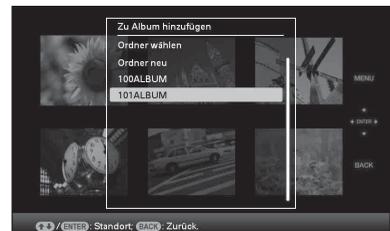
Um die Auswahl aufzuheben, wählen Sie die entsprechenden Bilder aus, und drücken dann $\odot+$, um das Häkchen im Kontrollfeld zu löschen.

- ② Drücken Sie MENU.

Der Bestätigungsbildschirm für die Auswahl eines Ordners wird angezeigt.

- 4** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow den gewünschten Ordner aus, und drücken Sie dann $\odot+$.

Der Bestätigungsbildschirm zum Hinzufügen eines Bildes zum internen Speicher wird angezeigt.



Tipps

Wenn Sie [Ordner neu] wählen, wird automatisch ein neuer Ordner erstellt.

- 5 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Ja] aus, und drücken Sie \oplus .
Das Bild wird in dem festgelegten Ordner im internen Speicher gespeichert.
- 6 Drücken Sie \oplus , wenn der Bildschirm zum Bestätigen des Vorgangs angezeigt wird.

Hinweise

- Im internen Speicher des Bilderrahmens gespeicherte Bilder können nicht dem Album hinzugefügt werden.
- Während des Hinzufügens eines Bildes sollten Sie den Bilderrahmen niemals ausschalten, die Speicherkarte herausnehmen oder die Verbindung des externen Geräts trennen. Dies könnte zur Beschädigung des Bilderrahmens, der Speicherkarte oder der Daten führen.

Tipps

- Um diesen Vorgang mit der Fernbedienung durchzuführen, drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung und wählen dann mit \downarrow/\uparrow die Option [Zu Album hinzufügen] unter \square (Bearbeiten) und drücken dann auf \oplus .
- Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.
- Sie können die Miniaturbildgröße mit \oplus/\ominus in der Bildliste ändern.
- Aufgrund eines Merkmals des internen Speichergeräts können bei Bildern, die lang gespeichert oder häufig gelesen wurden, Datenfehler auftreten, wenn sie zu häufig gelesen werden. Wir empfehlen eine regelmäßige Sicherung Ihrer Daten, um einen Datenverlust zu vermeiden.

Exportieren eines Bildes

Sie können die Bilder im internen Speicher auf eine Speicherkarte oder ein externes Gerät exportieren.

- 1 Drücken Sie MENU, wenn ein auf dem internen Gerät gespeichertes Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte \square (Bearbeiten) aus.
Der Bildschirm für den Bearbeitungsvorgang wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Exportieren] aus, und drücken Sie \oplus .
Das Menü Exportieren wird angezeigt.

Einzelbildanzeige



- 4 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Bild exportieren], [Ausgew. Bilder] oder [Alle Bilder export.] aus, und drücken Sie \oplus .
Wenn Sie [Bild exportieren] wählen, wird das derzeit angezeigte Bild auf das Gerät exportiert. Fahren Sie mit Schritt 6 fort. (Bei der Anzeige einer Bildpräsentation kann dieser Eintrag nicht ausgewählt werden.)
Wenn Sie [Ausgew. Bilder] wählen, können Sie das Bild, das Sie exportieren möchten, aus der Bildliste auswählen.
Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Wenn Sie [Alle Bilder export.] wählen, wird die Bildliste angezeigt. Das Kontrollkästchen aller Bilder weist ein Häkchen auf. Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

5 Wählen Sie das Bild aus, das Sie aus der Bildliste exportieren möchten.

Informationen zur Bildliste

Während einer Suche: Zeigt alle Bilder an, auf die die für die Suche verwendeten Kriterien zutreffen.

Wenn keine Suche durchgeführt wird: Zeigt die Bildliste des Albums auf dem Bildschirm an.

Siehe „Nach einem Bild suchen (Filtern)“ (Seite 40).

① Drücken Sie $\leftarrow/\rightarrow/\uparrow/\downarrow$, um das zu exportierende Bild auszuwählen, und drücken Sie dann \oplus . Die Kontrollkästchen der ausgewählten Bilder sind mit einem Häkchen versehen.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Bilder zur gleichen Zeit zu exportieren.

Um die Auswahl aufzuheben, wählen Sie die entsprechenden Bilder aus, und drücken dann \oplus , um das Häkchen im Kontrollfeld zu löschen.

② Drücken Sie MENU.

Der Bildschirm zum Auswählen des Geräts, auf das exportiert werden soll, wird angezeigt.

6 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow das Gerät aus, in das exportiert werden soll, und drücken Sie \oplus .



7 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow den gewünschten Ordner aus, der gespeichert werden soll, und drücken Sie \oplus .

Der Bestätigungsbildschirm für den Export wird angezeigt.



Tip

Wenn Sie [Ordner neu] wählen, wird automatisch ein neuer Ordner erstellt.

8 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Ja] aus, und drücken Sie \oplus .

Der Exportvorgang wird abgeschlossen.

9 Drücken Sie \oplus , wenn der Bildschirm zum Bestätigen des Vorgangs angezeigt wird.

Das Bild wird auf das angegebene Gerät kopiert.

Hinweis

Während des Exportierens sollten Sie den Bilderrahmen niemals ausschalten, die Speicherkarte herausnehmen oder die Verbindung des externen Geräts trennen. Dies könnte zur Beschädigung des Bilderrahmens, der Speicherkarte oder der Daten führen.

Tipps

- Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.
- Sie können das zu exportierende Bild vergrößern oder verkleinern, wenn Sie die Indexbildanzeige wählen.
- Jedes Gerät, das vom Bilderrahmen nicht erkannt wird, wird in grau angezeigt und kann nicht ausgewählt werden.

Löschen von Bildern

- 1** Drücken Sie MENU, wenn ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird. Das Menü wird angezeigt.
- 2** Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Bearbeiten) aus. Der Bildschirm für den Bearbeitungsvorgang wird angezeigt.
- 3** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Löschen] aus, und drücken Sie \oplus .
- 4** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Bild löschen], [Ausgew. Bilder] oder [Alle Bilder löschen] aus, und drücken Sie \oplus .
Wenn Sie [Bild löschen] wählen, wird das aktuell angezeigte Bild gelöscht. Fahren Sie mit Schritt 6 fort. (Bei der Anzeige einer Bildpräsentation kann dieser Eintrag nicht ausgewählt werden.)
Wenn Sie [Ausgew. Bilder] wählen, können Sie das Bild, das Sie löschen möchten, aus der Bildliste auswählen. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.
Wenn Sie [Alle Bilder löschen] wählen, wird die Bildliste angezeigt. Das Kontrollkästchen aller Bilder weist ein Häkchen auf. Fahren Sie mit Schritt 6 fort.
- 5** Wählen Sie das Bild, das Sie löschen möchten, aus der Bildliste aus.
Informationen zur Bildliste
Während einer Suche: Zeigt alle Bilder an, auf die die für die Suche verwendeten Kriterien zutreffen.
Wenn keine Suche durchgeführt wird: Zeigt alle Bilder in dem Gerät auf dem Bildschirm an.
Siehe „Nach einem Bild suchen (Filtern)“ (Seite 40).

- ①** Drücken Sie $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$, um das zu löschende Bild auszuwählen, und drücken Sie dann \oplus . Die Kontrollkästchen der ausgewählten Bilder sind mit einem Häkchen versehen.
Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Bilder zur gleichen Zeit zu entfernen.
Um die Auswahl aufzuheben, wählen Sie die entsprechenden Bilder aus, und drücken dann \oplus , um das Häkchen im Kontrollfeld zu löschen.

- ②** Drücken Sie MENU.
Der Bildschirm zum Bestätigen der Löschung wird angezeigt.

- 6** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Ja] aus, und drücken Sie \oplus .
Das Bild wird gelöscht.
- 7** Drücken Sie \oplus , wenn der Bildschirm zum Bestätigen des Vorgangs angezeigt wird.

So formatieren Sie den internen Speicher

- 1** Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2** Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Einstellungen) aus.
Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.
- 3** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Initialisieren] aus, und drücken Sie \oplus .
- 4** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Int. Speich. format.] aus, und drücken Sie \oplus .
Der Bestätigungsbildschirm für die Initialisierung des internen Speichers wird angezeigt.
- 5** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Ja] aus, und drücken Sie dann \oplus .

Hinweise

- Wenn die Meldung [Ein geschütztes Bild kann nicht gelöscht werden.] auf dem Bildschirm erscheint,

wurde die Bilddatei auf dem Computer auf Nur Lesen gesetzt. Schließen Sie in diesem Fall den Bilderrahmen an den Computer an, und löschen Sie die Datei über den Computer.

- Die Gesamtkapazität des internen Speichers entspricht nicht der verbleibenden Kapazität, auch nicht unmittelbar nach der Initialisierung.
- Wenn der Löschvorgang gestartet wurde, kann das gelöschte Bild nicht wiederhergestellt werden, auch wenn Sie den Löschvorgang gestoppt haben. Löschen Sie Bilder nur, nachdem Sie überprüft haben, dass Sie sie tatsächlich löschen möchten.

Tipps

- Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.
- Sie können das Bild vergrößern oder verkleinern, wenn Sie die Indexbildanzeige wählen.

Registrieren einer Markierung

Sie können eine Bildpräsentation nur mit Bildern erstellen, die im Vorfeld ausgewählt und gekennzeichnet wurden. Sie können über die Indexbildanzeige oder die Einzelbildanzeige ganz einfach nach Bildern mit einer Markierung suchen.

- 1** Drücken Sie MENU, wenn ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird. Das Menü wird angezeigt.
- 2** Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Bearbeiten) aus. Der Bildschirm für den Bearbeitungsvorgang wird angezeigt.
- 3** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [Markierung] aus, und drücken Sie \odot .
- 4** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Markierung aus, und drücken Sie dann \odot .



- 5** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option [Bild markieren], [Ausgew. Bilder] oder [Alle Bilder markier.] aus, und drücken Sie \odot .
Wenn Sie [Bild markieren] wählen, wird das derzeit angezeigte Bild markiert und zukünftig mit einer Markierung angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 7 fort. (Bei der Anzeige einer Bildpräsentation kann dieser Eintrag nicht ausgewählt werden.)

Wenn Sie [Ausgew. Bilder] wählen, können Sie das Bild aus der Bildliste auswählen, das Sie mit einer Markierung versehen möchten. Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Wenn Sie [Alle Bilder markier.] wählen, wird die Bildliste angezeigt. Das Kontrollkästchen aller Bilder weist ein Häkchen auf. Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

6 Wählen Sie das Bild, das Sie mit einer Markierung versehen möchten, aus der Bildliste aus.

Informationen zur Bildliste

Während einer Suche: Zeigt alle Bilder an, auf die die für die Suche verwendeten Kriterien zutreffen.

Wenn keine Suche durchgeführt wird: Zeigt alle Bilder des Gerätes an.

Siehe „Nach einem Bild suchen (Filtern)“ (Seite 40).

① Drücken Sie ◀/▶/▼/▲, um das Bild auszuwählen, das mit einer Markierung versehen werden soll, und drücken Sie dann ⊕. Das Bild wird mit einem Häkchen versehen. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um gleichzeitig weitere Bilder mit einer Markierung zu versehen.

Um die Auswahl aufzuheben, wählen Sie ein Bild aus, für das Sie die Markierung aufheben möchten, und drücken dann ⊕, um das Häkchen im Kontrollfeld zu löschen.

② Das Bild, das mit einem Häkchen im Kontrollfeld gekennzeichnet war, wird mit einer Markierung versehen. Wenn das Häkchen im Kontrollfeld eines Bildes entfernt wird, wird die Markierung des Bildes aufgehoben.

7 Wählen Sie mit ▼/▲ die Option [Ja] aus, und drücken Sie ⊕.

Das ausgewählte Bild wird mit der Markierung versehen.

So löschen Sie die Registrierung einer Markierung

Wählen Sie [Markierung löschen] oder [Alle Markier. lösch.], und drücken Sie dann in Schritt 5 ⊕. Sie können die Auswahl auch aufheben, indem Sie das Häkchen in dem Kontrollfeld entfernen.

[Markierung löschen]: Entfernt die Markierung des aktuell angezeigten Bildes. (Bei der Anzeige einer Bildpräsentation kann dieser Eintrag nicht ausgewählt werden.)

[Alle Markier. lösch.]

Während einer Suche: Entfernt die Markierungen aller Bilder, auf die die in der Suche festgelegten Kriterien zutreffen.

Wenn keine Suche durchgeführt wird: Entfernt alle Markierungen aller Bilder, die auf dem angezeigten Gerät gespeichert sind.

Hinweis

Wenn ein Bild, das auf einer Speicherkarte oder auf dem externen Gerät gespeichert war, mit einer Markierung versehen ist, wird die Markierung entfernt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird oder Sie die Speicherkarte oder das externe Gerät entfernen.

Tipps

- Sie können die Markierung unter 3 Arten wählen.
- Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.
- Sie können das Bild vergrößern oder verkleinern, wenn Sie die Indexbildanzeige wählen.

Nach einem Bild suchen (Filtern)

Sie können nach einem Bild suchen, das im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert ist. Sie können ein Bild nach verschiedenen Kriterien filtern, zum Beispiel nach Ereignis, dem Ordner, in dem das Bild gespeichert ist, der Ausrichtung des Bildes, der Markierung usw.

- 1 Drücken Sie MENU, wenn ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird. Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Bearbeiten) aus. Der Bildschirm für den Bearbeitungsvorgang wird angezeigt.

Hinweis

Sie können die Registerkarte  (Bearbeiten) nicht auswählen, wenn die Uhr und der Kalender angezeigt werden.

- 3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Suche] aus, und drücken Sie \odot .
- 4 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow das gewünschte Kriterium aus, und drücken Sie dann \odot .



- [Suche nach Ereignis]: Filtern nach dem Ereignis.
- [Suche nach Ordner]: Filtern nach dem Ordner.

- [Vertikale/horizontale Suche]: Filtern nach der Bildausrichtung.
- [Suche nach Markierung]: Filtern nach der Markierung.

- 5 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow das gewünschte Element aus, und drücken Sie dann \odot .

So brechen Sie die Suche nach einem Bild ab

Drücken Sie die Taste MENU, wenn ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird, und wählen Sie dann [Suche verl.(alle B.)].

So ändern Sie das Kriterium für eine Suche

Drücken Sie die Taste BACK, wenn ein gesuchtes Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweise

- Während der Suche sollten Sie den Bilderrahmen niemals ausschalten, die Speicherkarte herausnehmen oder die Verbindung des externen Geräts trennen. Dies könnte zur Beschädigung des Bilderrahmens, der Speicherkarte oder der Daten führen.
- In den folgenden Fällen wird die Suche automatisch abgebrochen.
 - Wenn Sie das Wiedergabegerät ändern
 - Wenn Sie nach einem Bild suchen, das auf einer Speicherkarte oder auf einem externen Gerät gespeichert ist, und dann diese Speicherkarte oder das externe Gerät entfernen.

Tipp

Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.

Angeben des Wiedergabegeräts

Sie können die anzuzeigende Speicherkarte oder das anzuzeigende Wiedergabegerät angeben.

- 1 Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte \square (Gerät auswählen) aus.
Der Bildschirm zur Auswahl eines Geräts wird angezeigt.



Tipp

Stecken Sie an diesem Punkt des Vorgangs das Gerät ein, wenn das gewünschte Gerät nicht ausgewählt werden kann.

- 3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die zu ändernde Option aus, und drücken Sie \oplus .
Die Bilder des ausgewählten Geräts werden angezeigt.

Tipps

- Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.
- Die Suche wird automatisch abgebrochen, wenn Sie während einer Suche das Wiedergabegerät ändern.

AUTO TOUCH-UP

Was ist AUTO TOUCH-UP?

AUTO TOUCH-UP ist eine Funktion zum gleichzeitigen Ausführen von sechs automatischen Bildkorrekturen. Weitere Informationen zu jeder Stufe finden Sie auf Seite 56.

„Rote Augen“-Korrektur: Korrigiert automatisch die durch einen Blitz verursachten roten Augen.

Aufnahmekorrektur: Passt die Helligkeit mithilfe einer Gesichtserkennungsfunktion an.

Fokuskorrektur: Verbessert ein unscharfes Bild und erstellt so besser fokussiertes Bild.

Weißabgl.korr.: Korrigiert eine Farbe, die aufgrund der Lichtquelle (Beleuchtung) zur Zeit der Aufnahme rötlich oder bläulich wirkt, zu einer Farbe, die für diese Lichtquelle geeignet ist.

Aut. Abwedeln: Hellt einen dunklen Bereich automatisch auf. Behält die Helligkeit von hellen Bereichen bei.

Schöne Haut: Erkennt Gesichtsteile automatisch und passt sie für ein glatteres Aussehen an.

- 1 Zeigen Sie das zu korrigierende Bild als Einzelbild an.
- 2 Drücken Sie Auto Touch-up.
Die Korrektur des ausgewählten Bildes beginnt. Anschließend wird das Bild vor der Korrektur auf der linken Seite und das Bild nach der Korrektur auf der rechten Seite angezeigt.



- 3** Wählen Sie mit $\blacktriangledown/\blacktriangle$ die Option [Speichern] aus, und drücken Sie \oplus .

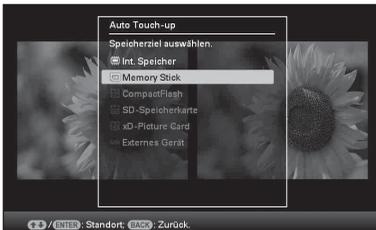
Das korrigierte Bild wird als ein neues Bild gespeichert.

- 4** Wählen Sie mit $\blacktriangledown/\blacktriangle$ das zum Speichern des Bildes verwendete Verfahren aus.

Wenn Sie [Als neues Bild speichern] wählen, wird das Bild als neues Bild gespeichert.

Wenn Sie [Überschreiben] wählen, wird das Bild überschrieben. Wenn Sie [Überschreiben] auswählen, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

- 5** Wählen Sie mit $\blacktriangledown/\blacktriangle$ das Gerät aus, das zum Speichern des korrigierten Bildes verwendet wird, und drücken Sie dann \oplus .



- 6** Wählen Sie mit $\blacktriangledown/\blacktriangle$ den gewünschten Ordner aus, und drücken Sie dann \oplus .
Der Bestätigungsbildschirm für den Speichervorgang wird angezeigt.

- 7** Wählen Sie mit $\blacktriangledown/\blacktriangle$ die Option [Ja] aus, und drücken Sie \oplus .
Das Bild wird gespeichert.

- 8** Drücken Sie \oplus , wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, nachdem der Speichervorgang abgeschlossen ist.

So wechseln Sie zurück zum Originalbild (vor der Korrektur)

Wählen Sie [Abbruch], und drücken Sie dann in Schritt 2 \oplus .

Hinweise

- Der Effekt der Funktion AUTO TOUCH-UP erscheint bei den korrigierten Bildern, abhängig von den Bildern, möglicherweise nicht.
- Abhängig vom ausgewählten Bild kann die Korrektur eine Weile dauern.

Tipps

- Das Originalbild ist genauso wie vor der Korrektur.
- Das korrigierte Bild wird auf demselben Medium gespeichert, von dem aus das Originalbild geöffnet wurde.
- Um diesen Vorgang über das Menü durchzuführen, drücken Sie die Taste MENU auf der Fernbedienung und wählen dann mit $\blacktriangledown/\blacktriangle$ die Option [AUTO TOUCH-UP] unter \leftarrow (Bearbeiten) und drücken dann \oplus .



Bei der Funktion zur automatischen „Rote Augen“-Korrektur nutzt dieser Bilderrahmen die Technologie von FotoNation Inc. in den USA.

SILKYPIX®

Bei der Hauttönungskorrektur wird die Technologie von Ichikawa Soft Laboratory verwendet.

Einstellen von Bildgröße und -position

Vergrößern/Verkleinern eines Bildes

Sie können ein Bild im Einzelbildmodus vergrößern oder verkleinern.

- 1 Zum Vergrößern eines Bildes drücken Sie \oplus (Vergrößern) auf der Fernbedienung. Zum Verringern der Größe eines vergrößerten Bildes drücken Sie \ominus (Verkleinern). Bei jedem Drücken der Taste \oplus wird das Bild weiter vergrößert. Sie können ein Bild bis auf das 5-fache seiner Originalgröße vergrößern. Ein vergrößertes Bild kann nach oben, unten, links und rechts verschoben werden.

Informationen zum Zuschneiden und Speichern

- Der aktuell angezeigte Bildschirm wird so wie er zugeschnitten wurde gespeichert, nachdem Sie $\leftarrow/\rightarrow/\uparrow/\downarrow$ gedrückt haben, um das vergrößerte Bild zu verschieben, und dann die Taste MENU drücken.
- Sie können [Als neues Bild speichern] oder [Überschreiben] durch Drücken der Taste MENU wählen, wenn das Bild vergrößert oder verkleinert ist. Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow das zum Speichern des Bildes verwendete Verfahren aus.
- Wenn Sie [Als neues Bild speichern] wählen, wird das Bild als neues Bild gespeichert.
- Wenn Sie [Überschreiben] wählen, wird das Bild überschrieben. Wenn Sie [Überschreiben] auswählen, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 4 auf Seite 42 fort.

Hinweise

- Das Vergrößern eines Bildes führt abhängig von der Bildgröße möglicherweise zu Qualitätsverlusten.
- Es ist nicht möglich, ein Bild mit den Tasten am Bilderrahmen zu vergrößern.

Drehen eines Bildes

Drücken Sie auf der Fernbedienung auf ROTATE (\oplus).

Bei jedem Drücken der Taste wird das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

Bedienung über das Menü des Bilderrahmens

- 1 Drücken Sie im Einzelbildmodus MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte \square (Bearbeiten) aus.
Der Bildschirm für den Bearbeitungsvorgang wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Drehen] aus, und drücken Sie \oplus .
Das Menü Drehen wird angezeigt.



- 4 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Drehrichtung aus, und drücken Sie \oplus .
 - \curvearrowright :
Dreht das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.
 - \curvearrowleft :
Dreht das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

- 5** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [OK] aus, und drücken Sie \oplus .

Hinweis

Vergrößerte Bilder können nicht gedreht werden.

Tipps

- Die Informationen zur Drehung des Bildes bleiben auch dann erhalten, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- Sie können das Bild in der Indexbildanzeige drehen.

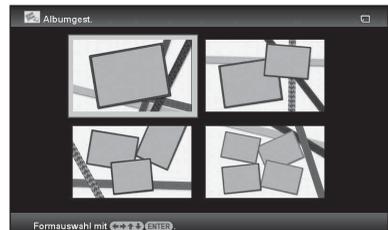
Verwenden der CreativeEdit-Funktion

Mit der Funktion CreativeEdit können Sie dekorierte Bilder erstellen.

- 1** Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2** Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Bearbeiten) aus.
Der Bildschirm für den Bearbeitungsvorgang wird angezeigt.
- 3** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [CreativeEdit] aus, und drücken Sie \oplus .
Der Bildschirm für CreativeEdit wird angezeigt.

Erstellen eines Albums

- 1** Wählen Sie im Menü CreativeEdit mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option  (Albumgest.), und drücken Sie dann \oplus .
Das Fenster zur Auswahl eines Themas wird angezeigt.
- 2** Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das gewünschte Thema aus, und drücken Sie \oplus .
Das Fenster für die Auswahl der Vorlagen des ausgewählten Themas wird angezeigt.



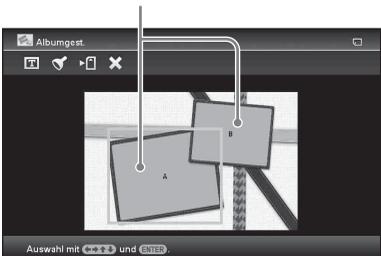
3 Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die gewünschte Vorlage aus, und drücken Sie \oplus .

Die Vorschau der ausgewählten Vorlage wird angezeigt.

4 Wählen Sie ein Bild.

Wenn Sie eine Vorlage mit mehreren Bildern wählen, wiederholen Sie die Schritte unten, um ein Bild für jeden Bereich auszuwählen.

Bildbereich



① Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ einen Bildbereich aus, und drücken Sie dann \oplus . Die Indexansicht wird angezeigt.

② Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das gewünschte Bild aus, und drücken Sie dann \oplus . Das Fenster zum Anpassen des Bildes wird angezeigt.

5 Passen Sie das Bildformat, die Position oder andere Optionen des ausgewählten Bildes an.

Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow das gewünschte Element zur Anpassung aus, und drücken Sie \oplus .

Anpassungswerkzeuge

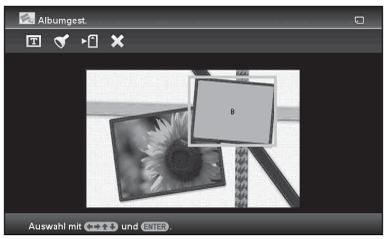


Elemente	Vorgänge
	Erhöht oder verringert das Format eines Bildes, wenn die Tasten gedrückt werden.
	Verschieben Sie das Bild mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$, und drücken Sie dann \oplus .
	Jedes Mal, wenn Sie \oplus drücken, wird das Bild um 90° im Uhrzeigersinn gedreht.
	Wenn die Taste ausgewählt ist, wird ein misslungenes Foto automatisch angepasst, wenn z.B. Hintergrundlicht, Unschärfe oder das Rote-Augen-Phänomen aufgetreten sind. (Seite 56)

6 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **OK** aus, und drücken Sie \oplus .

Das ausgewählte Bild wird zum Bildbereich hinzugefügt.

- Um ein Bild für einen anderen Bildbereich hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5.
- Um Zeichen oder Stempel in das Bild einzublenden, fahren Sie mit Schritt 7 fort.



7 Blenden Sie Zeichen oder Stempel ein.

Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die gewünschte Einstellung wie einen Stempel oder die Zeichen aus, und drücken Sie dann \oplus .

Elemente	Vorgänge
	Zeigt die Tastatur zur Eingabe alphanumerischer Zeichen an.
	Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ den gewünschten Stempel aus, und drücken Sie dann \oplus .
	Speichert das bearbeitete Bild auf einer Speicherkarte, einem externen Gerät oder im internen Speicher.
	Beendet die Erstellung des Scrapbook.

■ Einblenden eines Stempels

- Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option  (Stempel) aus, und drücken Sie dann \oplus .
Das Fenster zum Auswählen eines Stempels wird angezeigt.
- Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ den gewünschten Stempel aus, und drücken Sie dann \oplus .
Der ausgewählte Stempel wird in der Mitte des Vorschaubildschirms angezeigt.
- Passen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Position des Stempels an, und drücken Sie dann \oplus .
Der Stempel wird in das Bild eingeblenet.

So fügen Sie den gleichen Stempel ein

Drücken Sie \oplus .
Der gleiche Stempel wird zum Bild hinzugefügt. Passen Sie die Größe und Position an. Der gleiche Stempel wird eingeblenet, bis Sie die Taste BACK drücken.

So fügen Sie einen anderen Stempel ein

Drücken Sie die Taste BACK zweimal, um das Fenster zur Auswahl eines Stempels anzuzeigen. Wiederholen Sie die Schritte ② und ③, um den gewünschten Stempel auszuwählen und anzupassen.

So passen Sie die Stempelgröße an oder drehen einen Stempel

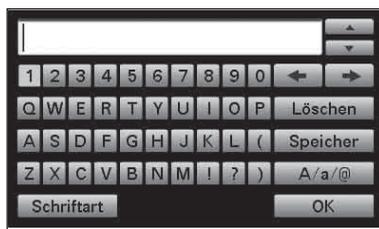
Drücken Sie die Taste BACK, um das Fenster in Schritt 6 anzuzeigen. Um die Stempelgröße anzupassen, drücken Sie \mathcal{Q}/\mathcal{Q} auf der Fernbedienung.

Um den Stempel zu drehen, drücken Sie $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$, um  auszuwählen, und drücken dann \oplus .

Die hier vorgenommenen Anpassungen werden für den nächsten Stempel übernommen.

■ Einblenden von Zeichen

- Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Tastatur] aus, nachdem Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option  (Text) ausgewählt haben, und drücken Sie dann \oplus .
Die Tastatur wird angezeigt.



- Geben Sie Zeichen ein.
Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das gewünschte Zeichen aus, und drücken Sie dann \oplus .
Die ausgewählten Zeichen werden im Zeicheneingabefeld angezeigt. Sie können bis zu 50 Zeichen eingeben.
So ändern Sie das Zeichen oder Symbol
Wählen Sie [A/a/@] aus, und drücken Sie \oplus .
Jedes Mal, wenn Sie \oplus drücken, wechselt der Eingabemodus zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Symbolen.
So löschen Sie ein Zeichen
Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option  oder  im Zeicheneingabefeld aus. Drücken Sie wiederholt \oplus , bis der Cursor im Zeicheneingabefeld unmittelbar hinter dem Zeichen steht, das Sie löschen möchten. Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option [Löschen] aus, und drücken Sie \oplus . Jedes Mal, wenn

Sie (+) drücken, wird das Zeichen vor dem Cursor gelöscht.

Tip

Sie können den Verlauf der zuvor eingegebenen Zeichen anzeigen und mit ↵/↩ auf der Tastatur verwenden, während Sie ein Zeichen eingeben.

3 Wählen Sie eine Schriftart.

Wählen Sie mit ↵/↩/↪/↩ die Option [Schriftart], und drücken Sie dann wiederholt (+), bis die gewünschte Schriftart erscheint.

Sie können zwischen 5 Schriftarten wählen: Gothic, Gothic abgerundet, Kursiv, Kursiv abgerundet und Handschriftstil.

ABCDEFGH abcdefg 1234567890
ABCDEFGH abcdefg 12345567890
ABCDEFGH abcdefg 1234567890
ABCDEFGH abcdefg 1234567890
ABCDEFGH abcdefg 1234567890

Hinweis

Sie können für eine Zeicheneingabefolge nicht verschiedene Schriftarten festlegen. Alle Zeichenzeilen werden in der gleichen Schriftart eingegeben. Sie können die Schriftart während des Eingabevorgangs ändern, woraufhin die geänderte Schriftart für alle Eingabezeichen übernommen wird.

4 Wählen Sie eine Farbe.

Wählen Sie mit ↵/↩/↪/↩ die Option [OK] aus, und drücken Sie (+). Das Farbauswahlfenster wird angezeigt.

Wählen Sie mit ↵/↩/↪/↩ die gewünschte Farbe aus, und drücken Sie dann (+).

Das Farbauswahlfenster wird geschlossen und die Bildvorschau wird mit den eingegebenen Zeichen angezeigt.

Wenn Sie (+) drücken, werden die eingegebenen Zeichen im Speicher gesichert. Sie können bis zu 16 Zeichen registrieren.

5 Passen Sie die eingegebenen Zeichen an.

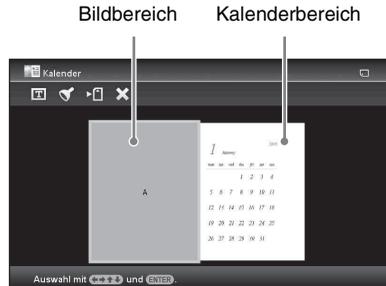
Wählen Sie mit ↵/↩/↪/↩ das gewünschte Anpassungselement aus, drücken Sie (+),

und passen Sie dann die Größe und Position der Zeichen an. Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45.

Erstellen eines Kalenders

1 Wählen Sie im Menü CreativeEdit (Seite 44) mit ↵/↩/↪/↩ die Option (Kalender), und drücken Sie dann (+). Das Fenster zur Auswahl der Kalendervorlage wird angezeigt.

2 Wählen Sie mit ↵/↩/↪/↩ die gewünschte Vorlage aus, und drücken Sie dann (+). Die Vorschau der ausgewählten Vorlage wird angezeigt.



3 Wählen Sie ein Bild.

Wenn Sie eine Vorlage mit mehreren Bildern wählen, wählen Sie ein Bild für jeden Bereich. Informationen zur Auswahl eines Bildes finden Sie unter Schritt 4 auf Seite 45. Wenn Sie Bilder auswählen, wird das Fenster zum Anpassen der Bilder angezeigt.

Um einen Stempel oder Zeichen einzublenden, lesen Sie auf Seite 46 nach.

Tip

Sie können einen Bildbereich oder Kalenderbereich in beliebiger Reihenfolge auswählen und festlegen.

4 Passen Sie das Bild an.

Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45.

Fortsetzung

Wenn Sie ein Bild anpassen, wird das Bild zum Bildbereich hinzugefügt.

5 Stellen Sie den Kalender ein.

- Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ den Kalenderbereich aus, und drücken Sie dann \oplus .
Das Kalender-Einstellungsfenster wird angezeigt.



- Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow das einzustellende Element aus, und drücken Sie dann \oplus .

Option	Einstellungen/Schritte
Erstes/r M/J	Stellen Sie den ersten Monat und das Jahr ein, mit denen der Kalender beginnen soll. Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow den Monat oder das Jahr aus, und drücken Sie \downarrow/\uparrow zum Einstellen der Zahl. Drücken Sie \oplus .
Erster Tag	Stellen Sie den Wochentag ein (der am weitesten links im Kalender steht). Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option „Sonntag“ oder „Montag“ aus. Drücken Sie dann \oplus .
Farbe f. Tag	Legen Sie die Farbe für Samstag, Sonntag und Feiertage fest, die im Kalender angezeigt werden soll. Drücken Sie \rightarrow und dann \downarrow/\uparrow , um die gewünschte Farbe für Sonntag und Samstag auszuwählen. Drücken Sie dann \oplus .

Option	Einstellungen/Schritte
Kalend. mod.	<p>Sie können zu einem bestimmten Tag im Kalender einen Stempel oder eine bestimmte Farbe hinzufügen.</p> <p>Wenn Sie einen Stempel hinzufügen (Beispiel)</p> <ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option \heartsuit (Stempel) aus, und drücken Sie dann \oplus. Das Stempelauswahlfenster wird angezeigt. Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ den gewünschten Stempel aus, und drücken Sie dann \oplus.
	 <p>Der Kalender wird angezeigt.</p> <ol style="list-style-type: none"> Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das gewünschte Datum aus, zu dem der Stempel hinzugefügt werden soll, und drücken Sie \oplus. Wenn Sie den Stempeltyp ändern möchten, wählen Sie die Schaltfläche BACK und wiederholen dann die Schritte ② und ③.
	

Option	Einstellungen/Schritte
	<p>④ Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option OK aus, und drücken Sie dann \oplus.</p> <p>Um die Bearbeitung des Kalenders zu beenden und zum Kalender-Einstellungsfenster zurückzukehren, wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option OK und drücken dann \oplus. „Farbe f. Tag“ können Sie auf ähnliche Weise einstellen.</p>

Der Kalender wird im Kalenderbereich angezeigt.

Einblenden von Text in ein Bild

Tip

Um handschriftliche Zeichen oder eine Zeichnung einzublenden, zeichnen Sie diese mit schwarzer Tinte auf ein weißes Blatt Papier, nehmen Sie sie mit einer Digitalkamera auf und speichern Sie das Bild auf einer Speicherkarte.

Hinweise zum Verlauf der handschriftlichen Zeichen oder Zeichnungen

12 handschriftliche Zeichnungen oder eingegebener Text werden automatisch gespeichert. (Wenn die Daten die Beschränkung übersteigen, werden die ältesten Daten gelöscht.) Sie können die handschriftlichen Zeichnungen oder den eingegebenen Text über das Aufrufen des Verlaufs nutzen.

1 Wählen Sie im Menü CreativeEdit (Seite 44) mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option  (Einbl./Stempel), und drücken Sie dann \oplus .

2 Wählen Sie ein Bild für den Hintergrund.

① Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ ein Bild für den Hintergrund aus, und drücken Sie dann \oplus .

Das Fenster zum Anpassen des Bildes wird angezeigt. Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45.

② Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **OK** aus, und drücken Sie dann \oplus . Das Vorschaufenster wird angezeigt.

3 Blenden Sie handschriftlichen Text oder Text im Standardformat in das Hintergrundbild ein.

■ So blenden Sie handschriftlichen Text ein

① Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **T** (Text) aus, und drücken Sie dann \oplus .



Das Fenster für die Auswahl eines Texterstellungsverfahrens wird angezeigt.

② Um neuen Text von Grund auf zu erstellen, wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option [Freihand - neu]. Um Text mit den Daten im Verlauf zu erstellen, wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option [Freihand - Archiv]. Drücken Sie dann \oplus .

③ So erstellen Sie neuen Text: Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das gewünschte Bild aus, in das Sie etwas einblenden möchten, und drücken Sie dann \oplus .

Wählen Sie das Bild der handschriftlichen Zeichen oder der Zeichnung, die Sie im Vorfeld vorbereitet haben.

Der Zuschneidecursor wird angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

So erstellen Sie Text aus dem Verlauf: Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ den gewünschten Text aus der Verlaufsliste aus, und drücken Sie dann \oplus .

Der ausgewählte Text wird in der Mitte des Vorschaubildschirms platziert. Fahren Sie mit Schritt 5 und der Farbauswahl fort.

- ④ Schneiden Sie das Bild bei Bedarf zu. Wenn Sie ein Bild nicht zuschneiden möchten, drücken Sie \oplus .



So legen Sie den Zuschneidebereich fest

Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das \oplus Zuschneidewerkzeug aus, und drücken Sie dann \oplus . Drücken Sie $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$, um den Cursor auf die Position zu bewegen, die Sie als Ausgangspunkt des Zuschneidebereichs festlegen möchten, und drücken Sie dann \oplus . Wiederholen Sie die gleichen Schritte, um den Endpunkt des Zuschneidebereichs festzulegen.



Das Farbauswahlfenster wird angezeigt.

- ⑤ Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die gewünschte Farbe aus, und drücken Sie dann \oplus . Das Fenster zum Anpassen des eingblendeten Bildes wird angezeigt. Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45.
- ⑥ Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **OK** aus, und drücken Sie dann \oplus . Eine Vorschau des ausgewählten Bildes, das in das Hintergrundbild eingblendet ist, wird angezeigt. Durch Drücken von \oplus wird die handschriftliche Zeichnung oder der

Text im Speicher gesichert. Sie können bis zu 12 Textmeldungen registrieren, die in Schritt ③ über die Verlaufsliste abgerufen werden können.

■ Einblenden von Text im Standardformat

- ① Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **T** (Text) aus, und drücken Sie dann \oplus . Das Fenster zur Auswahl von Text im Standardformat wird angezeigt, wenn Sie [Vorinstallierte Phrase] mit \downarrow/\uparrow auswählen.



- ② Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow den gewünschten Text aus, und drücken Sie dann \oplus . Das Farbauswahlfenster wird angezeigt.
- ③ Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die gewünschte Farbe aus, und drücken Sie dann \oplus . Das Fenster zum Anpassen des Textes wird angezeigt. Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45.
- ④ Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **OK** aus, und drücken Sie dann \oplus .

Eine Vorschau des eingblendeten Textes vor dem Hintergrundbild wird angezeigt. Weitere Informationen zum Einblenden eines Zeichens oder Stempels finden Sie unter „Einblenden eines Stempels“ (Seite 46).

So blenden Sie mehrere handschriftliche Zeichen oder voreingestellten Text ein

Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option **T** (Text), und wiederholen Sie Schritt 3.

Hinzufügen eines Rahmens

- 1 Wählen Sie im Menü CreativeEdit (Seite 44) mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option  (Bild), und drücken Sie dann \oplus . Die Bild-Vorlagen werden angezeigt.



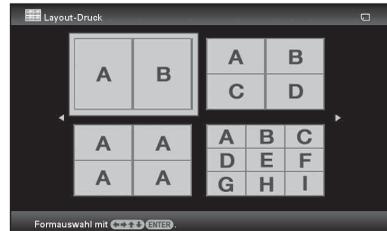
- 2 Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ den gewünschten Rahmen aus, und drücken Sie \oplus . Die Indexansicht wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ das gewünschte Bild aus, und drücken Sie \oplus . Das Bildanpassungsfenster wird angezeigt. Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45.
- 4 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option  aus, und drücken Sie \oplus . Das ausgewählte Bild wird mit dem ausgewählten Rahmen angezeigt.

Erstellen von Layoutfeldern

Sie können das Layout der angezeigten Fotos wie folgt auswählen.

- 2 Felder, 4 Felder, 9 Felder, 13 Felder, 16 Felder

- 1 Wählen Sie im Menü CreativeEdit (Seite 44) mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option  (Layout-Druck), und drücken Sie dann \oplus . Die Layout-Druck-Vorlagen werden angezeigt.



- 2 Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die gewünschte Vorlage aus, und drücken Sie \oplus . Die Vorschau der ausgewählten Vorlage wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie ein Bild. Wenn Sie eine Vorlage mit mehreren Bildern wählen, wählen Sie ein Bild für jeden Bereich. Informationen zur Auswahl eines Bildes finden Sie unter Schritt 4 auf Seite 45. Wenn Sie Bilder auswählen, wird das Fenster zum Anpassen der Bilder angezeigt.
- 4 Passen Sie das Bild an. Informationen zum Anpassen eines Bildes finden Sie unter Schritt 5 auf Seite 45. Wenn Sie ein Bild anpassen, wird das Bild zum Bildbereich hinzugefügt. Um einen Stempel hinzuzufügen, schlagen Sie unter „Einblenden eines Stempels“ auf Seite 46 nach.

Ändern der Einstellungen der Funktion Automatisches Einschalten

Die Timer-Funktion, die den Bilderrahmen automatisch ein-/ausschaltet, kann eingestellt werden. Für diese Funktion muss sich der Hauptschalter in der Position ON befinden.

- 1 Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Einstellungen) aus.
Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Aut. Einsch. EIN/AUS] aus, und drücken Sie \oplus .
Der Bildschirm zum Einstellen eines Werts für [Aut. Einsch. EIN/AUS] wird angezeigt.



- 4 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Einfach] oder [Erweitert] aus, und drücken Sie \oplus .
[Einfach]: Stellt die Funktion Aut. Einsch. EIN/AUS genau in Ein-Minuten-Schritten ein.
[Erweitert]: Stellt die Funktion Aut. Einsch. EIN/AUS entsprechend dem Wochentag in Ein-Stunden-Schritten ein.

5 Nehmen Sie die Zeiteinstellung vor. [Einfach]



- ① Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Aut. Einsch. EIN/AUS] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
- ② Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um die Option [Aktivieren] auszuwählen. Drücken Sie dann auf \oplus .
- ③ Stellen Sie den Timer für Aut. Einsch. ein/aus ein.
Stellen Sie mit \downarrow/\uparrow die gewünschte Zeit ein.
Auf der rechten Seite des Bildschirms wird AM oder PM angezeigt, wenn Sie in der Zeitanzeige-Einstellung [12 Std.] wählen.
- ④ Stellen Sie den Tag für automatisches EIN/AUS ein.
Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow den Tag aus, an dem Sie die Funktion verwenden möchten, und drücken Sie dann \oplus zur Überprüfung. Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [OK] aus, und drücken Sie \oplus .

[Erweitert]



- ① Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Zeit aus, zu der Sie die Funktion Aut. Einsch. ein/aus verwenden möchten.

Sie können diese Funktion entsprechend einem Wochentag in Ein-Stunden-Schritten einstellen.

Die Farbe der ausgewählten Zeitzone ändert sich in blau, nachdem Sie (+) gedrückt haben. Die Stromzufuhr des Bilderrahmens wird eingeschaltet, wenn die Zeit der blauen Zeitzone gekommen ist. Die Farbe der ausgewählten Zeitzone ändert sich in grau, nachdem Sie die blaue Zeitzone gewählt und (+) gedrückt haben. Die Stromzufuhr des Bilderrahmens bleibt ausgeschaltet, während er sich in der grauen Zeitzone befindet.

Tip

Der Strom wird zu der Zeit, die Sie für [Aut. Einsch. AUS] eingestellt haben, automatisch ausgeschaltet, wenn Sie den Bilderrahmen verwenden.

Der Strom wird automatisch zu der Zeit, die Sie für [Aut. Einsch. EIN] eingestellt haben, im Bereitschaftszustand eingeschaltet.

- ② Wählen Sie mit ←/→/↓/↑ die Option [OK].

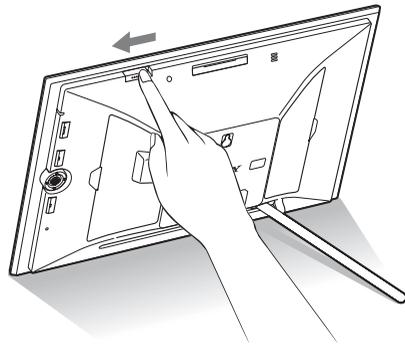
Verwenden der Alarm-Funktion

Sie können den Bilderrahmen als Wecker benutzen.

Einstellen des Alarms

Stellen Sie den Alarmschalter an der Rückseite auf ON.

Wenn sich der Hauptschalter in der Position „ON“ befindet, ertönt zur eingestellten Alarmzeit der Alarmton und der Alarmmodus-Bildschirm wird angezeigt.



So schalten Sie den Alarm aus

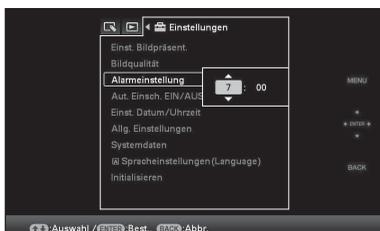
Stellen Sie den Alarmschalter an der Rückseite auf OFF.

Der Alarm wird ausgeschaltet, wobei aber der Alarmbildschirm weiterhin angezeigt wird.

Der normale Bildschirm wird angezeigt, nachdem Sie eine beliebige Taste am Bilderrahmen mit Ausnahme von (Ein/Bereitschaft) gedrückt haben.

Einstellen der Alarmzeit

- 1 Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Einstellungen) aus.
Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Alarmeinrichtung] aus, und drücken Sie .



- 4 Stellen Sie mit \downarrow/\uparrow die gewünschte Zeit ein.

Tipps

- Um die Uhr einzustellen, lesen Sie unter „Einstellen der aktuellen Uhrzeit“ (Seite 20) nach.
- Wenn der Alarm ausgeschaltet ist, funktioniert das automatische Einschalten nicht.
- Wenn der Alarm zur festgelegten Zeit aktiviert wird, wird auch der Strom eingeschaltet, unabhängig von den Einstellungen für die automatische Abschaltung. Der Hauptschalter muss sich in der Position „On“ befinden, damit der Alarm funktioniert.

Ändern der Einstellungen

Sie können die folgenden Einstellungen ändern.

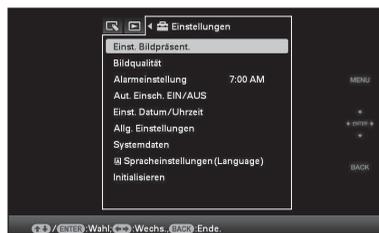
- Einst. Bildpräsent.
- Bildqualität
- Alarmeinrichtung
- Aut. Einsch. EIN/AUS
- Einst. Datum/Uhrzeit
- Allg. Einstellungen (Sortierreihenf., Sony-Logo usw.)
- Spracheinstellungen(Language)
- Initialisieren

Vorgehensweise beim Ändern der Einstellungen

Hinweis

Nur der interne Speicher kann formatiert werden.

- 1 Drücken Sie MENU.
Das Menü wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Registerkarte  (Einstellungen) aus.
Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.



- 3** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die zu ändernde Option aus, und drücken Sie \oplus .
Es wird der Einstellungsbildschirm für die gewählte Option angezeigt.



Wenn beispielsweise [Einst. Bildpräsent.] ausgewählt ist.

- 4** Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die zu ändernde Option aus, und drücken Sie \oplus .
Dadurch können Sie jede Option einstellen (Seite 56).

Hinweis

Wenn der Bilderrahmen z.B. eine Bildpräsentation anzeigt, können einige Einstellungen einiger Elemente nicht geändert werden. Sie werden grau dargestellt und können nicht ausgewählt werden.

- 5** Drücken Sie \downarrow/\uparrow , um einen Einstellungswert auszuwählen, und drücken Sie \oplus .
Mit jedem Tastendruck auf \downarrow/\uparrow (\downarrow/\uparrow vom Bilderrahmen) wird der Einstellungswert geändert. Im Falle eines numerischen Wertes drücken Sie \uparrow , um den Wert zu erhöhen, oder \downarrow , um den Wert zu verringern.
Mit \oplus bestätigen Sie die Einstellung.

- 6** Drücken Sie MENU.
Das Menü wird geschlossen.

So stellen Sie die Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück

- 1 Drücken Sie MENU, und wählen Sie dann mit $\leftarrow/\rightarrow/\downarrow/\uparrow$ die Option ⚙ (Einstellungen) - [Initialisieren].
- 2 Wählen Sie mit \downarrow/\uparrow die Option [Löschen] aus, und drücken Sie \oplus .
Alle angepassten Werte, mit Ausnahme der Uhrinstellungen, werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Tip

Sie können auch die Taste MENU am Bilderrahmen verwenden.

Einstellende Optionen

*: Werkseitige Standardeinstellungen

Option	Einstellung	Beschreibung	
Einst. Bildpräsent.	Siehe „Anzeigen einer Bildpräsentation“ (Seite 30).		
Bildqualität	Bildmodus	Porträt	Zeigt das Bild mit Kontrast und natürlicher Farbe.
		Standard*	Zeigt das Bild stimmungsvoll und mit verstärkten Farben.
		Lebhaft	Zeigt das Bild lebendiger mit höherer Farbtönsättigung und Schärfe.
	Einstellung AUTO TOUCH-UP	„Rote Augen“-Korrektur	Legt die Einstellung für die Rote-Augen-Korrektur fest. Sie können die Einstellung zwischen [Ein*] und [AUS] auswählen.
		Aufnahmekorrektur	Passt die Helligkeit mithilfe einer Gesichtserkennungsfunktion an. Sie können die Einstellung zwischen [Standard*] und [AUS] auswählen.
		Fokuskorrektur	Verbessert ein unscharfes Bild und erstellt so ein besser fokussiertes Bild. Sie können die Einstellung zwischen [Stark], [Standard*] und [AUS] auswählen.
		Weißabgl.korr.	Passt die Farbe der Lichtquelle zu der Zeit, als das Foto aufgenommen wurde (Beleuchtung), in eine für die Lichtquelle geeignete Farbe an. Sie können die Einstellung zwischen [Stark], [Standard*] und [AUS] auswählen.
		Aut. Abwedeln	Hellt einen dunklen Bereich automatisch auf. Behält die Helligkeit von hellen Bereichen bei. Sie können die Einstellung zwischen [Stark], [Standard] und [AUS*] auswählen.
		Schöne Haut	Passt den Hautton an, sodass er glatter erscheint. Sie können die Einstellung zwischen [Stark], [Standard*] und [AUS] auswählen.
Alarmeinrichtung	Legt die genaue Zeit für einen Alarm fest. (➡ Seite 53)		
Aut. Einsch. EIN/AUS	Stellt automatisch die Timer-Funktion ein, die die Stromzufuhr des Bilderrahmens ein- oder ausschaltet. Sie können diese Funktion mit den folgenden Einstellungen nutzen. (➡ Seite 52)		
	Einfach	Timer EIN	Sie können den Timer (Zeit/Tag) einstellen und eine Uhrzeit eingeben, zu der sich der Strom automatisch einschalten soll, wenn Sie diese Funktion aktivieren.
		Timer AUS	Sie können den Timer (Zeit/Tag) einstellen und eine Uhrzeit eingeben, zu der sich der Strom automatisch ausschalten soll, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Option	Einstellung	Beschreibung		
Aut. Einsch. EIN/AUS	Erweitert*	OK	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, nachdem der Vorgang bestätigt wurde.	
		Abbruch	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, nachdem der Vorgang abgebrochen wurde.	
		Rücksetzen	Löscht alle ausgewählten Zeiten.	
	Setup-Methode	Erweitert	Stellt die Funktion Aut. Einsch. EIN/AUS entsprechend dem Wochentag in Ein-Stunden-Schritten ein.	
Einfach		Stellt die Funktion Aut. Einsch. EIN/AUS genau in Ein-Minuten-Schritten ein.		
Einst. Datum/ Uhrzeit	Legt das Datum, die Uhrzeit, den Anfangstag der Woche usw. fest. (➡ Seite 20)			
Allg. Einstellungen	Sortierreihenf.	Legt die Reihenfolge der Bildanzeige fest. Diese Einstellung beeinflusst die Reihenfolge unter [Einst. Bildpräsent.].		
		Folge*	Zeigt die Bilder in der Reihenfolge ihres Dateinamens an.	
		Auf.dat.	Zeigt die Bilder in der Reihenfolge ihres Aufnahmedatums an.	
	Autom. Ausr.	Ein*/AUS: Sie können diese Funktion einstellen, um die Ausrichtung eines Bildes automatisch zu erkennen und das Bild entsprechend zu drehen.		
	Aut. Dimmer	Ein*/AUS: Sie können den Bilderrahmen so einstellen, dass das Hintergrundlicht abhängig von der Helligkeit im Raum automatisch angepasst wird.		
	LCD-Hint.licht	Ermöglicht die stufenweise Einstellung der Helligkeit des Hintergrundlichts des LCD-Displays von 1 bis 10*.		
	Tonsignal	Ein*/AUS: Aktiviert/deaktiviert das akustische Signal.		
	Größe Bilddatei	Album*	Komprimiert Bilder und speichert sie im internen Speicher, sodass Sie mehr Bilder speichern können. Beachten Sie, dass die Verschlechterung der Bildqualität im Vergleich mit dem Originalbild auffällt, wenn die Bilder auf einem großen Monitor über den HDMI OUT-Anschluss oder einen Computer angezeigt werden.	
		Original	Speichert Bilder im internen Speicher, ohne sie zu komprimieren. Qualitätseinbußen gibt es dabei keine, sie können aber weniger Bilder speichern.	
	STEUERUNG FÜR HDMI	Ein*/AUS: Legt fest, ob die HDMI-Steuernfunktionen aktiviert oder deaktiviert werden, z.B. das automatische Umschalten des TV-Eingangs in den Videomodus, damit Bilder angezeigt werden können, sowie die Steuerung des Bilderrahmens mithilfe der TV-Fernbedienung.		
Sony-Logo	Ein*/AUS: Sie können festlegen, ob das Sony-Logo vom Bilderrahmen leuchten soll oder nicht.			

Option	Einstellung	Beschreibung	
Systemdaten	Version	Zeigt die Version der Firmware des Bilderrahmens an.	
	Int. Speicher	Speicherkapazität	Zeigt den im Lieferzustand des Bilderrahmens maximal verfügbaren internen Speicherplatz an.
		Verbl. Kapaz.	Zeigt den aktuell im internen Speicher verfügbaren Speicherplatz an.
	Bluetooth-Adresse	Wird angezeigt, wenn der Bluetooth-Adapter an den Bilderrahmen angeschlossen ist.	
Spracheinstellungen (Language)	<p>Legt die Anzeigesprache des LCD-Displays fest. Japanisch, Englisch*, Franz., Spanisch, Deutsch, Italienisch, Russisch, Koreanisch, Chinesisch einf., Chinesisch trad., Niederlän., Portugies., Arabisch, Persisch, Ungarisch, Polnisch, Tschechisch, Thai, Griechisch, Türkisch, Malay, Schwedisch, Norwegisch, Dänisch, Finnisch</p> <p>Hinweis Die Standardspracheinstellungen sind abhängig vom Land des Erwerbs.</p>		
Initialisieren	Int. Speich. format.	<p>Sie können den internen Speicher formatieren.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle dem internen Speicher hinzugefügten Bilder werden dabei gelöscht. • Formatieren Sie den internen Speicher niemals über eine PC-Verbindung oder mithilfe eines externen Geräts. 	
	Löschen	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück, mit Ausnahme der aktuellen Datums- und Zeiteinstellung unter [Einst. Datum/Uhrzeit].	

Anschließen eines HDTVs zum Anzeigen von Bildern

Anschließen an einen hochauflösenden Fernseher (HDTV)

Der Bilderrahmen verfügt über einen HDMI-Ausgang. Wenn Sie den Bilderrahmen an einen Fernseher mit HDMI-Eingang anschließen, können Sie die Bilder auf dem Fernseher in höherer Auflösung anzeigen.

Informationen zu „PhotoTV HD“

Der Bilderrahmen unterstützt „PhotoTV HD“. „PhotoTV HD“ ist eine Funktion zum Darstellen von feinen Oberflächenmustern und Farbtönen bei hoher Auflösung, wodurch der Eindruck von echten Fotos entsteht. Sie können Geräte von Sony miteinander kombinieren, die „PhotoTV HD“ unterstützen, um Fotos in voller HD-Qualität zu genießen. Sie können die wunderschöne Fotoqualität wie z.B. die feine Darstellung von Haut oder eines Blütenblattes sowie von Oberflächenmustern, Sand oder Wellen auf einem großen Bildschirm genießen.

Hinweis

Abhängig von den Originalbildern ist die HD-Darstellung u.U. nicht möglich.

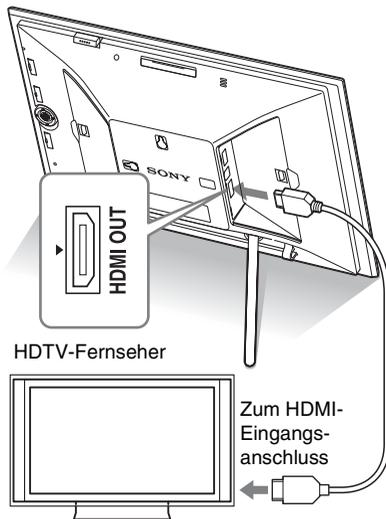
1 Schließen Sie den Bilderrahmen an das Stromnetz an. (→ Seite 18)

2 Halten Sie ein handelsübliches HDMI-Kabel bereit.

Hinweise

- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, das maximal 3 m lang ist.
- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo.

3 Schließen Sie den HDMI OUT-Anschluss (Anschluss Typ A) des Bilderrahmens über den HDMI-Eingangsanschluss an den Fernseher an.



4 Schalten Sie den Bilderrahmen auf ON. (→ Seite 19)

5 Ändern Sie den TV-Eingangskanal. Wenn der Fernseher mit der HDMI-Steuerung kompatibel ist, wird der Fernseher beim Einschalten des Bilderrahmens automatisch eingeschaltet. Außerdem wird der Eingang des Fernsehgeräts automatisch gewechselt und Bilder und BGM werden ausgegeben.

Hinweise

- Die Anschlussmöglichkeit ist nicht bei allen Fernsehgeräten gewährleistet.
- Wenn Sie einen Fernseher anschließen, wird das LCD-Display ausgeschaltet.
- Wenn [Steuerung für HDMI] in den Einstellungen des Fernsehers deaktiviert ist, wird der Eingang nicht automatisch geändert. Die Einstellungsmethode ist abhängig vom Fernsehermodell und -hersteller. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
- Wenn Sie einen Fernseher verwenden, der die Steuerung für HDMI nicht unterstützt, oder wenn der Eingangskanal nicht automatisch umgeschaltet wird, müssen Sie ihn manuell umschalten.
- Sie können die BGM während der Anzeige einer Bildpräsentation verwenden.
- Stellen Sie [BGM] über die Registerkarte  (Einstellungen) auf [AUS], wenn Sie das Abspielen der Begleitmusik abbrechen möchten.
- Die Änderungsmethode ist abhängig vom Fernsehermodell und -hersteller. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
- Das HDMI-Kabel darf nicht angeschlossen oder abgezogen werden, solange Bilder dem Album hinzugefügt, exportiert oder gelöscht werden. Andernfalls werden diese Vorgänge abgebrochen.

Verwenden der Fernbedienung des Fernsehers für den Bilderrahmen

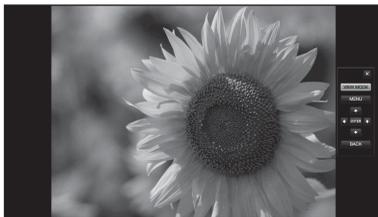
Falls Ihr Fernsehgerät die HDMI-Steuerung unterstützt, können Sie den Bilderrahmen auch mit der Fernbedienung des Fernsehers bedienen.

Hinweise

- Diese Funktion ist eventuell nicht bei allen Fernsehgeräten verfügbar.
- Wenn die Fernbedienung Ihres Sony-Fernsehers mit einer Taste für ein Link-Menü ausgestattet ist, können Sie den Bilderrahmen mit der Fernbedienung bedienen. Andernfalls ist dies nicht möglich.
- Bei der Bedienung des Bilderrahmens können die Tasten , , [Enter] und [Return], die HDMI unterstützen, verwendet werden.
- Falls die HDMI-Steuerung Ihres Fernsehgeräts deaktiviert ist, wird der TV-Eingang nicht automatisch gewechselt. Die Einstellungen variieren zwischen den einzelnen Fernsehgeräten. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch zu Ihrem Fernsehgerät.
- Wenn [STEUERUNG FÜR HDMI] auf [AUS] geschaltet ist, wechselt der Eingang nicht automatisch (Seite 57).

■ Grundlegende Bedienung des Bilderrahmens mit der Fernbedienung des Fernsehers

- Der Cursor wird durch Drücken von , , ,  bewegt, wenn der Cursor auf dem Bildschirm angezeigt wird, zum Beispiel wenn eine Liste oder ein Menü angezeigt wird.
- Wenn in einer Bildvorschau kein Cursor angezeigt wird, drücken Sie . Drücken Sie , , ,  auf der Fernbedienung des Fernsehgeräts, um ein Element auszuwählen, und drücken Sie dann .



- Um das Bedienfeld auszublenden, wählen Sie  in der oberen rechten Ecke des Bedienfelds, oder drücken Sie die Taste BACK auf der Fernbedienung oder auf der Fernbedienung des Fernsehgeräts.

Hinweis

Die folgenden Funktionen stehen bei Verwendung der Fernbedienung nicht zur Verfügung:

- Vergrößern/Verkleinern
- Zuschneiden und speichern
- Zu Album hinzufügen/Exportieren/Markierung/Löschen

Über die Steuerung für HDMI

Wenn die [STEUERUNG FÜR HDMI] auf [Ein] geschaltet ist, können Sie folgende Vorgänge durchführen:

- Der Bilderrahmen kann zusammen mit dem Fernsehgerät ausgeschaltet werden.
- Sie können den TV-Eingang automatisch auf den Bilderrahmen übertragen, indem Sie den mit dem Fernsehgerät verbundenen Bilderrahmen einschalten oder indem Sie einen eingeschalteten Bilderrahmen an das Fernsehgerät anschließen. Falls sich der Fernseher im Bereitschaftsmodus befindet, wird er ebenfalls aktiviert.
- Sie können Vorgänge des Bilderrahmens mit der Fernbedienung des Fernsehers steuern.
- Wenn Sie die Sprache auf dem Fernsehgerät ändern, während der Bilderrahmen mit dem Fernseher verbunden ist, können Sie automatisch auch die Sprache auf dem Bilderrahmen ändern.

Hinweis

Diese Funktionen sind nur verfügbar, wenn die entsprechende Funktion vom Fernsehgerät unterstützt wird.

Was ist „BRAVIA Sync“?

„BRAVIA Sync“ ist der Name einer Funktion von Sony-Produkten, bei der die HDMI-Steuersignale verwendet werden. Alle „BRAVIA Sync“-fähigen Produkte können mithilfe einer einzigen BRAVIA-Fernbedienung gesteuert werden.

Durch Anschließen des Bilderrahmens über ein HDMI-Kabel an einen „BRAVIA Sync“-kompatiblen Fernseher können Sie die BRAVIA-Fernbedienung verwenden, um verknüpfte Vorgänge auszuführen.

Bedienen eines externen Geräts, das an den Bilderrahmen angeschlossen ist

Sie können eine Massenspeicher-kompatible Digitalkamera, ein USB-Speichergerät, ein Fotospeichergerät oder andere externe Geräte an den Bilderrahmen anschließen und ein Bild direkt vom externen Gerät anzeigen.

Hinweise

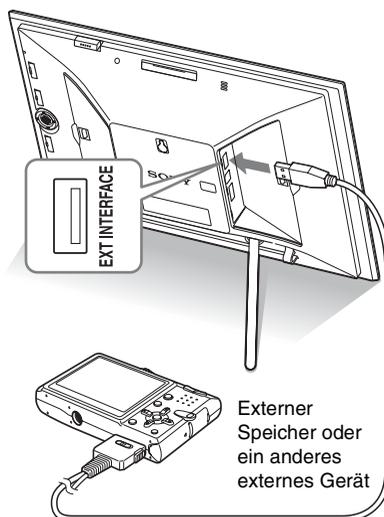
- Wir können nicht bei allen Massenspeichergeräten die Anschlussmöglichkeit garantieren.
- Das Wiedergabegerät wird auf das externe Gerät umgeschaltet, wenn Sie das externe Gerät während der Wiedergabe des internen Speichers an die Buchse EXT INTERFACE anschließen.

1 Schließen Sie den Bilderrahmen an das Stromnetz an. (→ Seite 18)

2 Legen Sie an der Kamera oder am externen Gerät den Massenspeicher-Verbindungsmodus fest. Die Einstellung und die Betriebsmethode vor dem Anschließen hängen vom Modell der Digitalkamera oder des externen Geräts ab. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Digitalkamera oder des externen Geräts. (Wenn Sie eine Kamera der Cyber-shot-Serie verwenden, legen Sie bei „USB Connect“ die Optionen [Normal] oder [Mass Storage] fest.)

3 Schalten Sie den Bilderrahmen auf ON. (→ Seite 19)

4 Schließen Sie die Digitalkamera oder das externe Gerät an den EXT INTERFACE-Anschluss an. Verwenden Sie das USB-Kabel, das im Lieferumfang der Digitalkamera oder des externen Geräts enthalten ist, zum Anschließen an den Bilderrahmen.



5 Wählen Sie das Wiedergabegerät aus. (→ Seite 41)

Das Bild auf dem Gerät wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Weitere Informationen zur Bildpräsentation finden Sie auf Seite 30. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Bildern zum internen Speicher finden Sie auf Seite 33. Weitere Informationen zur Funktion CreativeEdit finden Sie auf Seite 44.

Hinweise

- Verwenden Sie ein handelsübliches USB-Kabel des Typs A, das maximal 3 m lang ist.
- Während die Zugriffsanzeige des externen Geräts leuchtet, sollten Sie das USB-Kabel nicht abziehen oder den Bilderrahmen oder das externe Gerät ausschalten. Bei Nichtbeachtung könnten die Daten im externen Gerät beschädigt werden. Sony haftet nicht für Schäden oder Datenverluste.
- Ein USB-Hub oder ein USB-Gerät mit integriertem USB-Hub funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Der Bilderrahmen kann keine Daten verwenden, die z.B. mithilfe einer Fingerabdruckauthentifizierung oder eines Kennworts geschützt sind.

Anschließen an ein Bluetooth-Gerät

Sie können einen Bluetooth-Adapter (optionales Zubehör) an den EXT INTERFACE-Anschluss des Bilderrahmens anschließen und Bilder von einem Bluetooth-kompatiblen Handy oder einem anderen Gerät übertragen. Die übertragenen Bilder werden im internen Speicher gespeichert.

Hinweis

Sie können vom Bilderrahmen aus keine Datei an ein anderes mit Bluetooth kompatibles Gerät senden.

Kompatible Profile für die Bluetooth-Kommunikation

Der DPF-X800/X1000, DPF-V800/V1000 unterstützt die folgenden Profile:

- BIP (Basic Imaging Profile)
Image Push Responder
- OPP (Object Push Profile)
Object Push Server

Schlagen Sie bitte in der Anleitung des Geräts nach, um zu erfahren, welche Profile Ihr Bluetooth-Gerät unterstützt.

Was ist ein „Profil“?

Ein Profil besteht aus den Standards, die eine kabellose Bluetooth-Kommunikation ermöglichen. Abhängig von dem Zweck und verwendeten Produkt sind verschiedene Profile verfügbar. Um die Bluetooth-Kommunikation möglich zu machen, sollten die bei der Kommunikation verwendeten Geräte das gleiche Profil unterstützen.

Kompatible Bilddateiformate, die angezeigt werden können

Siehe Seite 78.

Maximale Anzahl an Pixeln, die verarbeitet werden können

Siehe Seite 78.

- 1 Schließen Sie den Bilderrahmen an das Stromnetz an. (→Seite 18)
- 2 Schalten Sie den Bilderrahmen auf ON. (→Seite 19)
- 3 Schließen Sie den Bluetooth-Adapter (optionales Zubehör) an den EXT INTERFACE-Anschluss an.

 wird im oberen Bereich des Bildschirms angezeigt, wenn die Anleitung angezeigt wird.

Hinweis

Wenn ein anderes Gerät als der Bluetooth-Adapter, wie eine Speicherkarte, Kamera, Computer, ein anderes USB-Speichergerät, oder ein USB-Kabel an einen der Speicherkartensteckplätze oder den EXT INTERFACE-Anschluss angeschlossen ist, trennen Sie es vom Bilderrahmen und schließen Sie dann den Bluetooth-Adapter an.

- 4 Überprüfen Sie die Bluetooth-Adresse.
Sie können die Adresse unter [Systemdaten] anzeigen. (Seite 57)



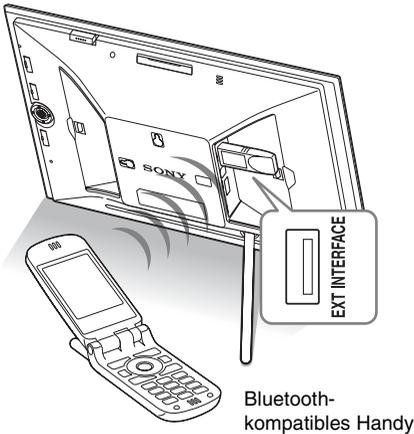
Tipp

Die Adresse wird nur angezeigt, wenn der Bluetooth-Adapter angeschlossen ist.

- 5 Übertragen Sie ein Bild von einem Bluetooth-kompatiblen Mobiltelefon oder einem anderen Gerät auf den Bilderrahmen.
Das übertragene Bild wird im internen Speicher gespeichert.

Hinweis

Sie können kein Bild auf die Speicherkarte des Bilderrahmens übertragen.



Bluetooth-kompatibles Handy

Um den Bilderrahmen von einem Bluetooth-kompatiblen Gerät auszuwählen, wählen Sie „Sony DPF-X1000 ##“, „Sony DPF-X800 ##“, „Sony DPF-V1000 ##“ oder „Sony DPF-V800 ##“. („##“ steht für die zwei Ziffern von rechts der unter [Systemdaten] angezeigten Adresse.)

Wenn die Eingabe eines Codes* erforderlich ist

Geben Sie „0000“ ein. Sie können den Code nicht über den Bilderrahmen ändern.

* Ein Code wird häufig als „Passcode“ oder „PIN-Code“ bezeichnet.

Hinweise

- Der ordnungsgemäße Betrieb dieses Produkts kann nicht in Verbindung mit allen Geräten garantiert werden, bei denen die Bluetooth-Drahtlostechnologie möglich ist.
- Verwenden Sie den DPPA-BT1 nicht außerhalb der Region, in der Sie ihn gekauft haben. Abhängig von der Region kann die Verwendung dieses Produkts gegen die lokalen Vorschriften für Funkwellen verstoßen und unter Strafe stehen.

- Die Kommunikationsentfernung des Produkts kann abhängig von den Hindernissen (eine Person, Metallobjekte oder eine Wand) zwischen dem Produkt und dem Mobiltelefon oder anderen Gerät variieren.
 - Die Empfindlichkeit der Bluetooth-Kommunikation kann unter den folgenden Bedingungen beeinträchtigt sein:
 - Wenn sich zwischen dem Produkt und dem Mobiltelefon oder einem anderen Produkt ein Hindernis wie eine Person, Metallobjekte oder eine Wand befinden.
 - Wenn ein Wireless-LAN in der Nähe sendet, ein Mikrowellengerät verwendet wird oder andere elektromagnetische Wellen ausgestrahlt werden.
 - Der ordnungsgemäße Betrieb dieses Produkts kann nicht in Verbindung mit allen Geräten garantiert werden, bei denen die Bluetooth-Drahtlostechnologie möglich ist.
 - Sony kann keine Verantwortung dafür übernehmen, wenn aufgrund der Verwendung der Bluetooth-Kommunikation Informationen ungewollt an Dritte gelangt sind.
 - Sony kann keine Verantwortung dafür übernehmen, wenn die Schutzanforderungen aufgrund einer nicht-empfohlenen Veränderung oder der unsachgemäßen Verwendung des Produkts nicht erfüllt werden.
- Kunden-Supportinformationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bilderrahmens.

Achtung

- Funkwellen von einem Bluetooth-Gerät können sich negativ auf die Bedienung von elektrischen und medizinischen Geräten auswirken und können zu Unfällen aufgrund von Fehlfunktionen führen. Stellen Sie sicher, dass Sie das Produkt und das Mobiltelefon an den folgenden Orten ausschalten und das Produkt dort nicht verwenden:
 - In medizinischen Einrichtungen, Zügen, Flugzeugen, Tankstellen oder an anderen Orten, an denen entflammendes Gas austreten könnte.
 - In der Nähe von automatischen Türen oder Feuermeldern oder anderen automatisch gesteuerten Geräten.
- Halten Sie dieses Gerät mindestens 22 cm von Herzschrittmachern fern. Funkwellen von diesem Produkt können die Funktion von Herzschrittmachern negativ beeinflussen.

Anschließen an einen Computer

Sie können eine Verbindung mit einem Computer herstellen, um sowohl Bilder im internen Speicher des Bilderrahmens auf den Computer als auch Bilder vom Computer auf den Bilderrahmen zu kopieren oder diese anzuzeigen.

Systemvoraussetzungen

Um einen Computer zum Verwenden des Bilderrahmens anschließen zu können, muss der Computer die folgenden empfohlenen Systemvoraussetzungen erfüllen.

■ Windows

Empfohlenes Betriebssystem: Microsoft Windows Vista SP1/Windows XP SP3/Windows 2000 Professional SP4

Anschluss: USB-Anschluss

■ Macintosh

Empfohlenes Betriebssystem: Mac OS X (10.4 oder höher)

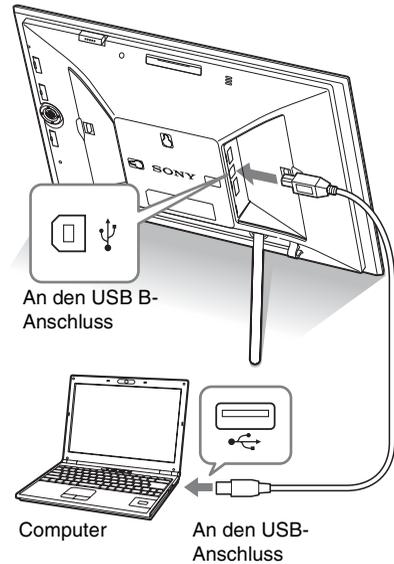
Anschluss: USB-Anschluss

Hinweise

- Wenn mehrere USB-Geräte an den Computer angeschlossen werden oder wenn ein Hub verwendet wird, könnte es zu Problemen kommen. Trennen Sie in diesem Fall einige Verbindungen.
- Sie können den Bilderrahmen nicht über ein gleichzeitig verwendetes USB-Gerät bedienen.
- Ziehen Sie das USB-Kabel niemals während der Datenübertragung ab.
- Es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass der Betrieb mit allen Computern, die diese Systemvoraussetzungen erfüllen, reibungslos verläuft.
- Es wurde nachgewiesen, dass der Bilderrahmen mit einem angeschlossenen PC oder digitalen Fotodrucker von Sony funktioniert. Wenn andere Geräte an den Bilderrahmen angeschlossen werden, können diese Geräte möglicherweise den internen Speicher des Bilderrahmens nicht erkennen.

Anschließen an einen Computer zum Austauschen von Bildern

- 1 Schließen Sie den Bilderrahmen an das Stromnetz an. (→ Seite 18)
- 2 Verbinden Sie den Computer und Bilderrahmen mit einem handelsüblichen USB-Kabel.



Hinweis

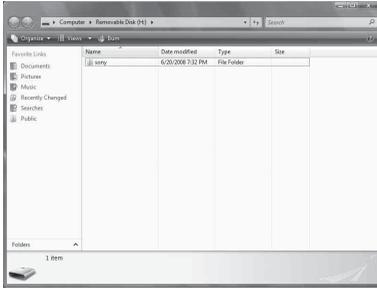
Verwenden Sie ein maximal 3 m langes USB-Kabel des Typs-B.

- 3 Schalten Sie den Bilderrahmen auf ON. (→ Seite 19)
- 4 Wenn das [Automatische Wiedergabe]-Fenster im Computerdisplay erscheint, klicken Sie auf [Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen]. Wenn das [Automatische Wiedergabe] Fenster nicht erscheint, klicken Sie auf [Computer (Mein Computer)] im

Startmenü, und öffnen Sie dann die herausnehmbare Disc.

5 Bewegen Sie den Cursor in dieses Fenster und machen Sie dann einen Rechtsklick, klicken Sie dann auf [Neu] - [Ordner].

Benennen Sie diesen neuen Ordner. In dieser Anleitung wird der Ordnername „sony“ als Beispiel verwendet.



6 Doppelklicken Sie, um diesen „sony“ Ordner zu öffnen.

7 Öffnen Sie den Ordner, der die zu kopierenden Bilddateien enthält und kopieren Sie dann die Bilddateien per Drag&Drop.

Hinweise

- Zum Speichern von Bildern von einem Computer im internen Speicher erstellen Sie einen Ordner im internen Speicher, und speichern Sie die Bilder dann in diesem Ordner. Wenn Sie keinen Ordner erstellen, können Sie höchstens 512 Bilder speichern. Außerdem kann sich die Anzahl der Bilder je nach Länge des Dateinamens oder des Zeichentyps verringern.
- Ein bestimmtes Bild wird möglicherweise nicht in der Reihenfolge des Aufnahmedatums in der Indexbildanzeige usw. angezeigt, da die Informationen zum Aufnahmedatum geändert wurden oder verloren gegangen sind, als Sie die Bilddatei bearbeitet oder auf einem Computer gespeichert haben.
- Beim Speichern von Bildern vom Computer im internen Speicher des Bilderrahmens werden diese nicht komprimiert. Somit können auf dem internen Speicher des Bilderrahmens weniger Fotos gespeichert werden.

- Auf dem Computer erstellte oder bearbeitete Bilddateien werden möglicherweise nicht angezeigt. Auf dem Computer auf „Nur Lesen“ gesetzte Bilddateien können auf dem Bilderrahmen nicht gelöscht werden. Deaktivieren Sie „Nur Lesen“, bevor Sie Dateien vom Computer im Bilderrahmen speichern.

Trennen des Computers

Trennen Sie das USB-Kabel oder schalten Sie den Bilderrahmen auf OFF; nachdem Sie ihn vom Computer getrennt haben.

- 1** Klicken Sie  in der Taskleiste doppelt an.
- 2** Klicken Sie auf  (USB-Massenspeichergerät) → [Abbrechen].
- 3** Klicken Sie auf [OK], nachdem Sie überprüft haben, dass Sie dieses Laufwerk entfernen möchten.

Umgang mit Fehlermeldungen

Bei einem Fehler wird eine der folgenden Fehlermeldungen auf dem LCD-Display des Bilderrahmens angezeigt. Befolgen Sie die angegebenen Abhilfemaßnahmen, um den Fehler zu beheben.

Fehlermeldung	Bedeutung/Abhilfemaßnahmen
Kein Memory Stick. / Keine CompactFlash-Karte. / Keine SD-Speicherkarte. / Keine xD-Picture Card. / Kein externes Gerät.	<ul style="list-style-type: none">• Im Einschub steckt keine Speicherkarte. Oder ein externes Gerät ist nicht mit dem EXT INTERFACE-Anschluss verbunden. Stecken Sie eine Speicherkarte in den entsprechenden Einschub. Oder schließen Sie ein externes Gerät an. (➡ Seiten 21, 62)
Ein inkompatibler Memory Stick ist eingesetzt. / Eine inkompatible CompactFlash-Karte ist eingesetzt. / Eine inkompatible SD-Speicherk. ist einges. / Ein inkompatible xD-Picture Card ist eingesetzt. / Ein inkompatibles externes Gerät ist eingesetzt.	<ul style="list-style-type: none">• Eine nicht unterstützte Speicherkarte ist eingesetzt. Oder ein nicht unterstütztes externes Gerät ist mit dem EXT INTERFACE-Anschluss verbunden. Verwenden Sie eine Speicherkarte oder ein externes Gerät, das vom Bilderrahmen unterstützt wird.
Keine Bilddatei.	<ul style="list-style-type: none">• Auf der Speicherkarte oder dem externen Gerät befindet sich keine Bilddatei, die auf dem Bildschirm des Bilderrahmens angezeigt werden kann. Verwenden Sie eine Speicherkarte oder ein externes Gerät mit Bilddateien, die mit dem Bilderrahmen angezeigt werden können.
Ein geschütztes Bild kann nicht gelöscht werden.	<ul style="list-style-type: none">• Um eine geschützte Datei zu löschen, heben Sie den Schutz von Ihrer Digitalkamera aus auf.
Geschützt. Schutz aufh., ern. versuchen.	<ul style="list-style-type: none">• Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Schreibposition. (➡ Seite 76)
Der Memory Stick ist voll. / Die CompactFlash-Karte ist voll. / Die SD-Speicherkarte ist voll. / Die xD-Picture Card ist voll. / Das externe Gerät ist voll.	<ul style="list-style-type: none">• Es können keine Daten mehr gespeichert werden, da die Speicherkarte, der interne Speicher oder das externe Gerät voll sind. Löschen Sie Bilder, oder verwenden Sie eine Speicherkarte oder ein externes Gerät mit verfügbarem freiem Speicherplatz.

Fehlermeldung	Bedeutung/Abhilfemaßnahmen
Am Memory Stick liegt ein Problem vor. / Problem an der CompactFlash-Karte. / An der SD-Speicherkarte liegt ein Problem vor. / An der xD-Picture Card liegt ein Problem vor. / Am externen Gerät liegt ein Problem vor.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Fehler ist aufgetreten. Wenn diese Fehlermeldung häufig angezeigt wird, sollten Sie den Status der Speicherkarte oder des externen Geräts mit einem anderen Gerät als dem Bilderrahmen überprüfen. • Im Fall eines externen Geräts: Das externe Gerät ist möglicherweise schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz für das verwendete Gerät auf. Der interne Speicher der Digitalkamera ist möglicherweise schreibgeschützt. Formatieren Sie den internen Speicher.
Schreibfehler beim Memory Stick. / Schreibfehler bei der CompactFlash-Karte. / Schreibfehler bei der SD-Speicherkarte. / Schreibfehler auf xD-Picture Card. / Schreibfehler beim externen Gerät.	
Der Memory Stick ist schreibgeschützt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein „Memory Stick-ROM“ ist eingesteckt. Verwenden Sie zum Speichern der Bilder den empfohlenen „Memory Stick“.
Der Memory Stick ist geschützt.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein geschützter „Memory Stick“ ist eingesteckt. Zum Bearbeiten und Speichern der Bilder müssen Sie den Schutz mithilfe eines externen Geräts aufheben.
Format wird nicht unterstützt.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie im Fall der Speicherkarte Ihre Digitalkamera oder ein anderes Gerät, um die Speicherkarte zu formatieren. • Formatieren Sie im Fall des internen Speichers den Speicher mit dem Bilderrahmen. <p style="margin-top: 10px;">Hinweis Formatieren Sie im Fall des internen Speichers den Speicher mit dem Bilderrahmen.</p>
Bild kann nicht geöffnet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Bilderrahmen kann keine Bilddatei anzeigen oder öffnen, deren Format nicht unterstützt wird.
Keine USB-Hubs mehr anschließen.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Gerät direkt an den Bilderrahmen an, oder verwenden Sie ein Gerät ohne integrierten USB-Hub.
Inkompatibles USB-Gerät. USB-Geräteeinstell. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie ein Gerät mit der Unterstützung für Massenspeicherung an. Wenn die USB-Einstellung Ihres Geräts nicht richtig ist, legen Sie in der USB-Einstellung den Modus zur Unterstützung von Massenspeicherung fest.

Problembehandlung

Vor dem Einsenden des Bilderrahmens an den Reparaturdienst, sollten Sie mit den folgenden Schritten versuchen, die Probleme selbst zu behandeln. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen Sony-Fachhändler oder einen Sony-Reparaturdienst.

Stromversorgung

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Der Bilderrahmen lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none">Ist der Stecker richtig eingesteckt?	→ Stecken Sie den Stecker ordnungsgemäß in die Steckdose.

Anzeigen von Bildern

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, aber keine Bilder angezeigt oder die Einstellungen nicht konfiguriert werden können, sollten Sie Folgendes überprüfen.

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Auf dem Bildschirm werden keine Bilder angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">Ist die Speicherkarte richtig eingesteckt bzw. das externe Gerät richtig angeschlossen?	→ Setzen Sie eine Speicherkarte richtig ein bzw. schließen Sie das externe Gerät richtig an. (→ Seiten 21, 63)
	<ul style="list-style-type: none">Enthält die Speicherkarte Bilder, die mithilfe einer Digitalkamera oder eines anderen Geräts gespeichert wurden?Sind auf dem externen Gerät Bilder gespeichert?	→ Setzen Sie eine Speicherkarte mit Bildern ein bzw. schließen Sie ein externes Gerät mit Bildern an. → Überprüfen Sie, ob die Bilder in einem Format gespeichert sind, das angezeigt werden kann. (→ Seite 78)
	<ul style="list-style-type: none">Ist das Dateiformat mit dem DCF-Format kompatibel?	→ Eine Datei, die nicht DCF-kompatibel ist, kann mit dem Bilderrahmen möglicherweise nicht angezeigt werden, selbst wenn sie auf einem Computer angezeigt werden kann.
Bilder werden nicht in der Reihenfolge des Aufnahmedatums wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none">Wurden diese Bilder von einem Computer gespeichert?Wurden diese Bilder auf einem Computer bearbeitet?	→ Die Informationen zum Aufnahmedatum wurden möglicherweise geändert oder gingen verloren, als Sie die Bilddatei bearbeitet oder auf einem Computer gespeichert haben.

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Einige Bilder können nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Werden die Bilder in der Indexansicht angezeigt? 	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn das Bild in der Indexansicht angezeigt wird, aber nicht als Einzelbild angezeigt werden kann, ist die Bilddatei möglicherweise beschädigt, selbst wenn Sie als Vorschau bild angezeigt werden kann. → Eine Datei, die nicht DCF-kompatibel ist, kann mit dem Bilderrahmen möglicherweise nicht angezeigt werden, selbst wenn sie auf einem Computer angezeigt werden kann.
	<ul style="list-style-type: none"> • Erscheint die unten abgebildete Markierung in der Indexansicht?  <ul style="list-style-type: none"> • Wurden die Bilder mithilfe einer Anwendung auf einem Computer erstellt? 	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn die Markierung wie nebenstehend angezeigt wird, wird die Bilddatei vom Bilderrahmen möglicherweise nicht unterstützt, da es sich um eine JPEG-Datei handelt, die mit Ihrem Computer erstellt wurde. Die Bilddatei wird möglicherweise auch unterstützt ohne Miniaturbilddaten zu enthalten. Wählen Sie die Markierung aus, und drücken Sie auf (+), um zur Einzelbildanzeige zu wechseln. Wenn die nebenstehende Markierung wieder angezeigt wird, kann das Bild nicht angezeigt werden, da sein Format vom Bilderrahmen nicht unterstützt wird.
	<ul style="list-style-type: none"> • Erscheint die unten abgebildete Markierung in der Indexansicht? 	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn die links abgebildete Markierung angezeigt wird, wird zwar die Bilddatei vom Bilderrahmen unterstützt, aber die Miniaturbilddaten oder das Bild selbst können nicht geöffnet werden. Wählen Sie die Markierung aus, und drücken Sie auf (+). Wenn die nebenstehende Markierung wieder angezeigt wird, kann das Bild nicht angezeigt werden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sind in der Speicherkarte oder im externen Gerät mehr als 9.999 Bilddateien vorhanden? 	<ul style="list-style-type: none"> → Der Bilderrahmen kann bis zu 9.999 Bilddateien wiedergeben, speichern, löschen oder anderweitig verarbeiten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie eine Datei mithilfe eines Computers oder anderen Geräts umbenannt? 	<ul style="list-style-type: none"> → Wenn Sie eine Datei mithilfe Ihres Computers benannt oder umbenannt haben und im Dateinamen andere als alphanumerische Zeichen verwendet haben, kann die Datei auf dem Bilderrahmen möglicherweise nicht angezeigt werden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sind in der Ordnerstruktur der Speicherkarte oder des externen Geräts acht oder mehr Ebenen vorhanden? 	<ul style="list-style-type: none"> → Der Bilderrahmen kann keine Bilder anzeigen, die in einem Ordner gespeichert sind, dessen Struktur acht oder mehr Ebenen tief ist.

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Der Dateiname wird nicht korrekt angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie eine Datei mithilfe eines Computers oder anderen Geräts umbenannt? 	<p>→ Wenn Sie eine Datei mithilfe Ihres Computers benannt oder umbenannt haben und im Dateinamen andere als alphanumerische Zeichen verwendet haben, kann der Dateiname auf dem Bilderrahmen möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt werden. Bei einer Datei, die auf einem Computer oder einem anderen Gerät erstellt wurde, können nur die ersten zehn Zeichen des Dateinamens angezeigt werden.</p> <p>Hinweis Nur alphanumerische Zeichen können angezeigt werden.</p>
Oben und unten erscheinen leere Bereiche.	<ul style="list-style-type: none"> Ist das Bild extrem hoch oder breit? 	<p>→ Wenn ein Bild extrem hoch oder breit ist, werden aufgrund des Verhältnisses von Höhe und Breite möglicherweise leere Bereiche angezeigt.</p>

Speichern und Löschen von Bildern

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Ein Bild lässt sich nicht speichern.	• Ist die Speicherkarte schreibgeschützt?	→ Heben Sie den Schreibschutz auf, und versuchen Sie es erneut.
	• Befindet sich der Schreibschutzschalter der Speicherkarte in der Position [LOCK]?	→ Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Schreibposition.
	• Ist die Speicherkarte voll?	→ Ersetzen Sie die Speicherkarte durch eine andere mit ausreichend Speicherplatz. Alternativ dazu können Sie nicht benötigte Bilder löschen und so Speicherplatz freigeben. (→ Seite 37)
	• Ist der interne Speicher voll?	→ Löschen Sie nicht benötigte Bilder. (→ Seite 37)
	• Haben Sie Bilder von einem Computer im internen Speicher gespeichert, ohne im internen Speicher einen Ordner zu erstellen?	→ Wenn Sie keinen Ordner erstellen, können Sie höchstens 512 Bilder speichern. Außerdem kann sich die Anzahl der Bilder je nach Länge des Dateinamens oder des Zeichentyps verringern. Zum Speichern von Bildern von einem Computer im internen Speicher erstellen Sie einen Ordner im internen Speicher, und speichern Sie die Bilder dann in diesem Ordner.
Ein Bild lässt sich nicht löschen.	• Ist die Speicherkarte schreibgeschützt?	→ Heben Sie den Schreibschutz auf, und versuchen Sie es erneut.
	• Befindet sich der Schreibschutzschalter der Speicherkarte in der Position [LOCK]?	→ Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Schreibposition.
	• Verwenden Sie einen „Memory Stick-ROM“?	→ Es ist unmöglich, ein Bild vom „Memory Stick-ROM“ zu löschen oder diesen zu formatieren.
	• Ist dieses Bild geschützt?	→ Überprüfen Sie die Bildinformationen über den Einzelbildmodus. (→ Seite 29) → Ein Bild mit einer  -Markierung ist auf schreibgeschützt gesetzt. Sie können es nicht vom Bilderrahmen löschen.
Ein Bild wurde versehentlich gelöscht.	—	→ Wenn ein Bild gelöscht wurde, können Sie es nicht mehr wiederherstellen.

Anschließen einer Digitalkamera oder eines externen Geräts

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Die Kamera ist angeschlossen, es wird aber nichts angezeigt.	• Ist das Kabel ordnungsgemäß angeschlossen?	→ Schließen Sie das Kabel richtig an.
	• Ist der Bilderrahmen eingeschaltet?	→ Schalten Sie den Bilderrahmen und die Kamera auf ON.
Nichts passiert, obwohl das USB-Kabel abgezogen und erneut eingesteckt wurde.	—	→ Ein Überspannungsfehler ist möglicherweise im Bilderrahmen aufgetreten. Um den Fehler zu beheben, schalten Sie den Bilderrahmen aus und dann wieder ein.
Es werden keine Bilder auf dem Fernsehbildschirm oder dem LCD-Display angezeigt.	• Ist der Eingang des Fernsehgeräts auf den externen Eingang eingestellt?	→ Selbst wenn der Eingang des Fernsehers nicht auf den Bilderrahmen gesetzt wurde, können Bilder manchmal nicht auf dem Fernsehbildschirm oder dem LCD-Display angezeigt werden, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist. → Schalten Sie den Fernseh Eingang auf den Bilderrahmen um, oder trennen Sie das HDMI-Kabel und schalten Sie die Anzeige auf das LCD-Display um.

Bilderrahmen

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Nichts passiert, obwohl der Bilderrahmen betätigt wird.	—	→ Drücken Sie mit einem langen, dünnen Gegenstand, wie z.B. mit einem Stift usw. auf die Rückstelltaste auf der Rückseite des Bilderrahmens (→ Seite 12).

Fernbedienung

Symptom	Zu prüfendes Element	Ursache/Abhilfemaßnahmen
Trotz Betätigung der Fernbedienung werden keine Aktionen ausgeführt.	• Wurde die Batterie ordnungsgemäß in die Fernbedienung eingelegt?	→ Tauschen Sie die Batterie aus. (→ Seite 14) → Legen Sie eine Batterie ein. (→ Seite 14) → Legen Sie die Batterie richtig herum ein. (→ Seite 14)
	—	→ Richten Sie das obere Ende der Fernbedienung auf den Empfangssensor am Bilderrahmen. (→ Seite 14) → Entfernen Sie sämtliche Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Empfangssensor.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, und beschädigen Sie es nicht. Benutzen Sie den Bilderrahmen nicht, wenn das Netzkabel beschädigt ist.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in den Bilderrahmen gelangen, trennen Sie ihn von der Netzsteckdose. Lassen Sie den Bilderrahmen durch qualifiziertes Fachpersonal überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- Sie sollten ihn niemals auseinanderbauen.
- Um das Netzkabel vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, nie am Netzkabel selbst.
- Wenn absehbar ist, dass Sie den Bilderrahmen längere Zeit nicht verwenden werden, trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Bilderrahmen um.
- Um die Gefahr eines elektrischen Schlags auszuschließen, trennen Sie den Bilderrahmen von der Netzsteckdose, wenn Sie ihn reinigen oder warten wollen.

Installation

- Stellen Sie den Bilderrahmen nicht an Orten auf, an denen er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
 - Erschütterungen
 - hoher Luftfeuchtigkeit
 - übermäßig viel Staub
 - direktem Sonnenlicht
 - extremen Temperaturen
- Verwenden Sie in der Nähe des Bilderrahmens keine elektrischen Geräte. In elektromagnetischen Feldern arbeitet der Bilderrahmen nicht ordnungsgemäß.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Bilderrahmen.

Netzteil

- Selbst bei abgeschaltetem Bilderrahmen wird dieser immer noch mit Strom versorgt, solange er über das Netzgerät an die Steckdose angeschlossen ist.
- Verwenden Sie bitte ausschließlich das mit dem Bilderrahmen gelieferte Netzteil. Verwenden Sie kein anderes Netzteil. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil nicht mit anderen Geräten.
- Verwenden Sie keinen elektrischen Transformator (Reiseadapter). Andernfalls kann das Gerät überhitzen oder eine Fehlfunktion auftreten.
- Wenn das Kabel des Netzteils beschädigt ist, verwenden Sie es nicht weiter. Andernfalls besteht Gefahr.

Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie den Bilderrahmen direkt von einem kalten an einen warmen Ort bringen oder ihn in einem sehr warmen oder feuchten Raum aufstellen, kann sich im Gerät Feuchtigkeit niederschlagen. In einem solchen Fall arbeitet der Bilderrahmen in der Regel nicht korrekt. Wenn Sie ihn dennoch benutzen, kann es sogar zu Beschädigungen kommen. Hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen, trennen Sie das Netzkabel des Bilderrahmens von der Netzsteckdose, und lassen Sie ihn mindestens eine Stunde lang unbenutzt stehen.

Transport

Beim Transport des Bilderrahmens sollten Sie die Speicherkarte entfernen sowie externe Geräte, das Netzteil und angeschlossene Kabel abziehen und den Bilderrahmen und sein Zubehör in den Originalkarton mit der Schutzverpackung legen.

Wenn Sie den Originalkarton und die Originalverpackungsmaterialien nicht mehr haben, verwenden Sie bitte entsprechende Verpackungsmaterialien, damit der Bilderrahmen während des Transports nicht beschädigt wird.

Reinigen

Reinigen Sie den Bilderrahmen mit einem weichen, trockenen Tuch oder mit einem Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin. Diese können die Oberfläche angreifen.

Einschränkungen beim Duplizieren

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen, Fotos von Personen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Verwenden solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts.

Informationen zu den Speicherkarten

„Memory Stick“

Für diese Bilderrahmen geeignete „Memory Stick“-Typen

Mit diesem Bilderrahmen können Sie folgende „Memory Stick“-Typen^{*1} verwenden:

„Memory Stick“-Typ	Anzeigen	Löschen/ Speichern
„Memory Stick“ ^{**2} (Nicht mit „MagicGate“ kompatibel)	OK	OK
„Memory Stick“ ^{**2} (Mit „MagicGate“ kompatibel)	OK ^{*5}	OK ^{*5}
„MagicGate Memory Stick“ ^{**2}	OK ^{*5}	OK ^{*5}
„Memory Stick PRO“ ^{**2}	OK ^{*5}	OK ^{*5}
„Memory Stick PRO-HG“ ^{**2}	OK ^{*5*6}	OK ^{*5*6}
„Memory Stick Micro“ ^{**3} („M2“ ^{**4})	OK ^{*5}	OK ^{*5}

^{*1} Der Bilderrahmen unterstützt FAT32. Der Bilderrahmen wurde mit „Memory Stick“-Datenträgern mit einer Kapazität von maximal 16 GB, hergestellt von der Sony Corporation, erfolgreich getestet. Die Funktionalität aller „Memory Stick“-Datenträger kann allerdings nicht garantiert werden.

^{*2} Der Bilderrahmen ist mit einem Einschub ausgestattet, der mit Datenträgern in Standard- und in Duo-Größe kompatibel ist. Sie können also ohne einen „Memory Stick Duo“-Adapter einen „Memory Stick“ in Standardgröße und den kompakten „Memory Stick Duo“ verwenden.

^{*3} Wenn Sie einen „Memory Stick Micro“ mit dem Bilderrahmen verwenden möchten, müssen Sie ihn in einen M2-Adapter einsetzen.

- ⁹⁴ „M2“ ist eine Abkürzung für „Memory Stick Micro“. In diesem Abschnitt steht „M2“ für „Memory Stick Micro“.
- ⁹⁵ Daten, die dem „MagicGate“-Urheberrechtsschutz unterliegen, können nicht gelesen oder geschrieben werden. „MagicGate“ ist der allgemeine Name einer von Sony entwickelten Kopierschutztechnologie, die Authentifizierung und Verschlüsselung nutzt.
- ⁹⁶ Der Bilderrahmen unterstützt keinen parallelen 8-Bit-Datentransfer.

Hinweise zur Verwendung

- Die neuesten Informationen zu den vom Bilderrahmen unterstützten „Memory Stick“-Typen finden Sie in den „Memory Stick“-Kompatibilitätsinformationen auf der Sony-Website:
<http://www.memorystick.com/en/support/support.html>
(Wählen Sie die Region, in der Sie Ihren Bilderrahmen verwenden, und wählen Sie dann „Digitaler Bilderrahmen“ auf der regionalen Seite.)
- Setzen Sie nicht mehrere „Memory Stick“-Datenträger gleichzeitig ein. Andernfalls kann es zu Störungen des Bilderrahmens kommen.
- Wenn Sie einen „Memory Stick Micro“ mit dem Bilderrahmen verwenden, müssen Sie den „Memory Stick Micro“ in einen „M2“-Adapter einsetzen.
- Wenn Sie einen „Memory Stick Micro“ ohne „M2“-Adapter in den Bilderrahmen einsetzen, können Sie den „Memory Stick Micro“ unter Umständen nicht mehr herausnehmen.
- Wenn Sie den „Memory Stick Micro“ in einen „M2“-Adapter und den „M2“-Adapter in den „Memory Stick Duo“-Adapter einsetzen, funktioniert der Bilderrahmen unter Umständen nicht einwandfrei.
- Verwenden Sie zum Formatieren eines „Memory Stick“-Datenträgers die Formatierungsfunktion der Digitalkamera. Wenn Sie einen „Memory Stick“ mit dem Computer formatieren, werden die Bilder möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Beim Formatieren eines „Memory Stick“-Datenträgers werden alle Daten

einschließlich geschützter Bilddateien gelöscht. Um das versehentliche Löschen wichtiger Daten zu vermeiden, überprüfen Sie vor dem Formatieren unbedingt den Inhalt des „Memory Stick“.

- Daten können nicht aufgezeichnet, bearbeitet oder gelöscht werden, wenn Sie den Schreibschutzschalter in die Position LOCK schieben.
- Bringen Sie an der Stelle, die für einen Aufkleber vorgesehen ist, ausschließlich den mitgelieferten Aufkleber an. Wenn Sie den mitgelieferten Aufkleber anbringen, bringen Sie ihn unbedingt an der dafür vorgesehenen Stelle an. Achten Sie darauf, dass der Aufkleber nicht übersteht.

SD-Speicherkarte

In den SD-Speicherkarteneinschub des Bilderrahmens können Sie folgende Karten einsetzen:

- SD-Speicherkarten^{*1}
- miniSD-Karten, mikroSD-Karten (Adapter erforderlich.)^{*2}
- SDHC-Speicherkarten^{*3}
- Speicherkarten nach MMC-Standard^{*4}

Der einwandfreie Betrieb kann nicht mit allen Typen von SD-Speicherkarten und Speicherkarten nach MMC-Standard garantiert werden.

^{*1} Der Bilderrahmen wurde mit SD-Speicherkarten mit einer Kapazität von maximal 2 GB erfolgreich getestet.

^{*2} Einige handelsübliche Speicherkarten-Adapter haben Anschlüsse auf der Rückseite. Dieser Adaptertyp funktioniert möglicherweise nicht einwandfrei mit dem Bilderrahmen.

^{*3} Der Bilderrahmen wurde mit SDHC-Speicherkarten mit einer Kapazität von maximal 32 GB erfolgreich getestet.

^{*4} Der Bilderrahmen wurde mit MMC-Speicherkarten mit einer Kapazität von maximal 2 GB erfolgreich getestet.

Hinweise zur Verwendung

Daten, die dem Urheberrechtsschutz unterliegen, können nicht gelesen oder geschrieben werden.

xD-Picture Card

In den xD-Picture Card-Einschub des Bilderrahmens können Sie eine xD-Picture Card^{*5} einsetzen. Es werden nicht alle Funktionen der Speicherkarte unterstützt, und der einwandfreie Betrieb kann nicht mit allen xD-Picture Card-Typen garantiert werden.

^{*5} Der Bilderrahmen wurde mit xD-Picture Card-Speicherkarten mit einer Kapazität von maximal 2 GB erfolgreich getestet.

CompactFlash-Karte

In den CompactFlash-Speicherkarteneinschub des Bilderrahmens können Sie folgende Karten einsetzen:

- CompactFlash-Speicherkarten (Typ I/Typ II) und CF+Card (Typ I/Typ II)-kompatible CompactFlash-Speicherkarten^{*6}.
- Microdrive

Sie können ebenfalls die Smart Media-Karte mit einem handelsüblichen CompactFlash-Kartenadapter^{*7} verwenden.

Der einwandfreie Betrieb kann jedoch nicht mit allen Typen von CompactFlash-Karten garantiert werden.

^{*6} Verwenden Sie eine CompactFlash-Karte, die auf eine Betriebsspannung von 3,3 V oder 3,3 V / 5 V ausgelegt ist. Sie können keinen Kartentyp verwenden, der nur auf 3 V oder 5 V ausgelegt ist. Setzen Sie keine anderen als die angegebenen Typen von CompactFlash-Karten in den Einschub am Bilderrahmen ein. Andernfalls kann der Bilderrahmen beschädigt werden. Der Bilderrahmen wurde mit einer CompactFlash mit einer Kapazität von maximal 32 GB erfolgreich getestet.

^{*7} Wenn Sie einen handelsüblichen CompactFlash-Kartenadapter verwenden, schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Adapter nach, wie die Karte und der Adapter richtig eingesetzt werden. Wenn Sie einen CompactFlash-Kartenadapter verwenden, funktioniert eine schreibgeschützte Karte möglicherweise nicht richtig.

Hinweise zur Verwendung einer Speicherkarte

- Achten Sie beim Verwenden einer Speicherkarte darauf, sie richtig herum und in den richtigen Einschub einzusetzen.
- Die Speicherkarte lässt sich nicht vollständig in den Einschub einschieben. Bitte versuchen Sie daher nicht, die Karte mit Gewalt in den Einschub zu drücken, da die Karte und/oder der Bilderrahmen sonst beschädigt werden könnten.
- Nehmen Sie die Karte nicht heraus und schalten Sie den Bilderrahmen nicht aus, solange er Daten liest oder schreibt und die Zugriffsanzeige blinkt. Andernfalls werden die Daten möglicherweise unlesbar oder gelöscht.
- Wir empfehlen, stets eine Sicherheitskopie wichtiger Daten anzufertigen.
- Mit dem Computer verarbeitete Daten werden möglicherweise vom Bilderrahmen nicht angezeigt.
- Bewahren Sie die Karte beim Transportieren oder Lagern in der mitgelieferten Hülle auf.
- Berühren Sie den Anschluss einer Karte nicht mit der Hand oder einem Metallgegenstand.
- Schützen Sie die Karte vor Stößen, lassen Sie sie nicht fallen und verbiegen Sie sie nicht.
- Zerlegen Sie die Karte nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie die Karte vor Wasser.
- Verwenden oder lagern Sie die Karte nicht an einem Ort, an dem sie folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
 - Stark von den Betriebsbedingungen abweichende Bedingungen, z.B. an Orten wie dem heißen Innenraum eines in der Sonne geparkten Fahrzeugs, in direkter Sonne im Freien oder in der Nähe einer Heizung.
 - Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Substanzen
 - Orte mit statischer Elektrizität oder elektrischen Störfeldern

Technische Daten

■ Bilderrahmen

LCD-Display

LCD-Bildschirm:

DPF-X1000: 10,2 Zoll, TFT-

Aktivmatrix

DPF-X800: 8,0 Zoll, TFT-Aktivmatrix

DPF-V1000: 10,2 Zoll, TFT-

Aktivmatrix

DPF-V800: 8,0 Zoll, TFT-Aktivmatrix

Gesamtzahl der Bildpunkte:

DPF-X1000: 1.843.200

(1024 × 3 (RGB) × 600) Bildpunkte

DPF-X800: 1.152.000

(800 × 3 (RGB) × 480) Bildpunkte

DPF-V1000: 1.080.000

(1024 × 3 (RGB) × 480) Bildpunkte

DPF-V800: 1.152.000

(800 × 3 (RGB) × 480) Bildpunkte

Bildseitenverhältnis der Anzeige

15:9

Effektiver Anzeigebereich

DPF-X1000: 10,0 Zoll

DPF-X800: 7,6 Zoll

DPF-V1000: 10,0 Zoll

DPF-V800: 7,6 Zoll

Lebensdauer des LCD-

Hintergrundlichts

DPF-X800/X1000, DPF-V800/V1000:

20.000 Stunden

(danach wird die Helligkeit des

Hintergrundlichts um die Hälfte

reduziert)

Eingänge/Ausgänge

HDMI OUT-Anschluss (Ausgang)

Anschluss vom TYP A,

1080i (60 Hz)/1080i (50 Hz)/720p (60

Hz)/720p (50 Hz)/576p (50 Hz)/

480p (60 Hz)-kompatibel, BRAVIA

Sync-kompatibel

USB-Anschluss (Typ B, High-Speed-

USB)

Bluetooth/EXT INTERFACE-Anschluss
(Typ A, High-Speed-USB)

Einschübe

„Memory Stick PRO[®]“-Einschub

SD-Speicherkarte/MMC/

xD-Picture Card-Einschub

CompactFlash-Karten-/Microdrive-
Einschub

Kompatible Bilddateiformate

JPEG: DCF 2.0-kompatibel, Exif 2.21-
kompatibel, JFIF*1

TIFF: Exif 2.21-kompatibel

BMP: 1, 4, 8, 16, 24, 32-Bit-Windows-
Format

RAW (nur Vorschau*2): SRF, SR2, ARW
(Version 2.0 oder niedriger)

(Einige Bilddateiformate sind nicht
kompatibel.)

Maximal unterstützte Anzahl an Pixeln

8.192 (H) × 6.144 (V) Pixel

Datensystem

FAT12/16/32,

Sektorgröße von 2.048 Byte oder
kleiner

Namen von Bilddateien

DCF-Format, 256 Zeichen, innerhalb der
8. Hierarchie

Maximale Anzahl an Dateien

9.999 Dateien bei einer Speicherkarte
bzw. einem externen Gerät

Kapazität des internen Speichers³

DPF-X800/X1000: 2 GB

(Ca. 4.000 Bilder*4 können gespeichert
werden.)

DPF-V800/V1000: 1 GB

(Ca. 2.000 Bilder*4 können gespeichert
werden.)

Beim Berechnen der Medienkapazität
entspricht 1 GB 1 Milliarde Byte, wobei
ein Teil für das Datenmanagement
verwendet wird.

Betriebsspannung

Buchse DC IN, 8,4 V Gleichstrom

Stromverbrauch

Modell	im Betriebsmodus	einschl. Netzteil
DPF-X1000, V1000	bei maximaler Last normaler Modus*	14,6 W 10,1 W
DPF-X800, V800	bei maximaler Last normaler Modus*	9,6 W 5,6 W

* Die Definition des normalen Modus ist ein Status, der die Leistung einer Bildpräsentation mit Bildern ermöglicht, die im internen Speicher mit den Standardeinstellungen gespeichert sind, ohne Einsetzen einer Speicherkarte oder Anschluss eines externen Geräts.

Betriebstemperatur

5 °C bis 35 °C

Abmessungen

[Mit ausgeschwenktem Standfuß]

DPF-X1000:

Ca. 305 × 207 × 168 mm

DPF-X800:

Ca. 253 × 168 × 140 mm
(Breite/Höhe/Tiefe)

DPF-V1000:

Ca. 306 × 207 × 168 mm

DPF-V800:

Ca. 254 × 168 × 140 mm
(Breite/Höhe/Tiefe)

[Wenn der Bilderrahmen an der Wand hängt]

DPF-X1000:

Ca. 305 × 210 × 48 mm

DPF-X800:

Ca. 253 × 171 × 48 mm
(Breite/Höhe/Tiefe)

DPF-V1000:

Ca. 306 × 210 × 48 mm

DPF-V800:

Ca. 254 × 171 × 48 mm
(Breite/Höhe/Tiefe)

Gewicht

DPF-X1000: Ca. 1.270 g

DPF-X800: Ca. 890 g

DPF-V1000: Ca. 1.140 g

DPF-V800: Ca. 860 g
(ohne Netzteil)

(einschließlich Standfuß,
Karteneinschubabdeckung und
Anschlussabdeckung)

Mitgeliefertes Zubehör

Siehe „Überprüfen des Lieferumfangs“
auf Seite 10.

■ Netzteil AC-DPF200

Betriebsspannung

~ 100 V bis 240 V, 50/60 Hz
0,35 A - 0,18 A

Stromverbrauch

18 W

Nennausgangsspannung

== 8,4 V

Abmessungen

Ca. 48 × 29 × 81 mm
(Breite/Höhe/Tiefe)
(ohne vorstehende Teile)

Gewicht

Ca. 140 g

Weitere Angaben finden Sie auf der
Beschriftung des Netzteils.

Änderungen an Design und technischen Daten
vorbehalten.

*1: Baseline-JPEG im Format 4:4:4, 4:2:2 oder 4:2:0

*2: RAW-Dateien werden als Miniaturvorschau
angezeigt.

*3: Bei der Gesamtkapazität wurde 1MB mit
1 000 000 Bytes gleichgesetzt. Die tatsächlich
belegbare Kapazität ist geringer, da auch für die
Dateiverwaltung und für Anwendungen
Speicherplatz benötigt wird. Ca. 1,84 GB beim
DPF-X800/X1000, ca. 840 MB beim DPF-V800/
V1000 können für den eigentlichen Betrieb
verwendet werden.

*4: Eine ungefähre Zahl wird angezeigt, wenn die mit
einer 2 000 000 Pixeln entsprechenden Kamera
aufgenommenen Bilder gespeichert werden. Der
Wert hängt möglicherweise von den
Aufnahmebedingungen ab.

Homepage für Kundensupport

Die neuesten Supportinformationen finden Sie
unter der folgenden Homepage-Adresse:

<http://www.sony.net/>

Index

Ziffern

8,4 V Gleichstrom-Eingang 18

A

Alarm 53, 56

Allgemeine Einstellungen 57

Ändern der Einstellungen 54

Anschließen

Computer 65

Externes Gerät 62

TV 59

Anzeigepriorität 22

Aut. Einsch. EIN/AUS 56

Aut. Einsch. ein/aus 52

Auto Touch-up 41

B

Batteriewechsel bei der

Fernbedienung 14

Bildpräsentation 24

Bildqualität 56

Bluetooth 63

C

CreativeEdit 44

Eingeblendetes Bild 49

Gerahmtes Bild 51

Kalender 47

Layout-Druck 51

Scrapbook 44

D

Drehen eines Bildes 43

E

Einst. Bildpräsent. 32

Anzeigemodus 32

BGM 32

Effekt 32

Farbeffekt 32

Mischen 32

Zeitabstand 32

Einst. Datum/Uhrzeit 20, 57

Einzelbildmodus 27

Exportieren eines Bildes 35

EXT INTERFACE 63

F

Fehlermeldungen 67

Fernbedienung 14

Funktionen 8

G

Größe Bilddatei 57

H

HDMI OUT 59

HDTV-Fernseher 59

Hinzufügen zum internen

Speicher 33

I

Indexbildanzeige 28

Initialisieren 58

Int. Speich. format. 58

K

Kalender 20

L

Löschen 58

Löschen von Bildern 37

M

Massenspeicher-kompatible
Geräte 62

N

Nach einem Bild suchen 40

Netzanschluss 18

Netzteil 18

P

Platzieren des Standfußes 15

Platzieren in Hoch- oder

Querformat 16

Problembehandlung 69

R

Reinigen 75

S

Schreibschutzschalter 76

Sicherheitsmaßnahmen 74

Speicherkarten 75

„Memory Stick“ 75

CompactFlash-Karte 77

Hinweise zur

Verwendung 77

SD-Speicherkarte 76

xD-Picture-Karte 77

Spracheinstellungen 58

STEUERUNG FÜR HDMI

57

Systemdaten 58

Systemvoraussetzungen

Macintosh 65

Windows 65

T

Technische Daten 78

U

USB-Kabel 62

V

Vergrößern/Verkleinern
eines Bildes 43

W

Wiedergabegerät 41

Z

Zubehör 10

Zugeordnete Datei 29



Gedruckt mit Druckfarbe auf
Pflanzenölbasis ohne VOC
(flüchtige organische
Bestandteile).